

# ESCHENBACHER STADTBOTE



Mit Informationen, Nachrichten und Mitteilungen der Stadt Eschenbach i.d.OPf.

Nr. 223 / 21. November 2025

Postwurfsendung an alle Haushalte

## Aus dem Inhalt

- **Große Dankbarkeit**  
Haselbrunn freut sich über Verbindungsstraße
- **Große Geschichte**  
Vom Jugendtreff zum Erinnerungsort
- **Großes Glück**  
Herzlich willkommen, neue Erdenbürger!
- **Großer Bahnhof**  
Petra Danzer verlässt die Stadtbibliothek
- **Großer Schreck**  
Schaurig-stimmungsvolles Spektakel
- **Großer Gott**  
Neues Pfarrheim feierlich eingeweiht

Integriert:  
**Eschenbacher  
Stadtverbandsmitteilungen**  
Veranstaltungen auf Seite 52



**Verschenkt zu Weihnachten ein Sommerevent**

**TROGLAUE**  
HEAVY VOLXMUSIC

**oh  
weiher**  
**OPEN  
AIR**  
13. Juni 2026

**Vorverkauf beginnt**

- Holt euch eure Karten schon jetzt und spart die Online-Ticket-Gebühr

**Karten können erworben werden:**

- Volksbank Raiffeisenbank Eschenbach
- Sparkasse Eschenbach
- Stadtbibliothek Eschenbach

**Kartenpreis 14,- €**

AN DER ABENDKASSE oder ONLINE 19,- €

**TROGLAUE**  
HEAVY VOLXMUSIC

**oh  
weiher**  
**OPEN  
AIR**  
13. Juni 2026

**PRÄSENTIERT VON:**

STADTVERBAND  
ESCHENBACH I.D.O.P.F.

**mondi**

**GESPONSERT DURCH**

**RUSSWEIHER ESCHENBACH I.D.O.P.F.**

Editorial

Eschenbacher Stadtboten

## Dank, Rückblick und Zuversicht

Ein herzliches Dankeschön und mein Wunsch für das neue Jahr



liegt mir, dass wir zusammen mit unseren Vereinen vieles erreicht haben. Sie sind das Rückgrat unseres gesellschaftlichen Lebens – Ihnen gilt mein besonderer Dank.

Mein herzlicher Dank gilt außerdem allen, die sich auf vielfältige Weise für unsere Stadt einsetzen: sei es ehrenamtlich, in unseren Einrichtungen, in den Vereinen oder im täglichen Miteinander. Ihr Engagement macht Eschenbach lebendig und lebenswert.

Im kommenden Jahr steht im März die Kommunalwahl an. Ich werde mich dabei ernst für das Amt des Bürgermeisters zur Wahl stellen. Auch weiterhin möchte ich mich mit ganzer Kraft für unsere Stadt einsetzen und freue mich auf den offenen, fairen Austausch in den kommenden Wochen.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Weihnachtszeit, erholsame Stunden, Frieden im Herzen sowie einen guten Start in das neue Jahr 2026. Möge es für uns alle ein Jahr voller Zuversicht, Gesundheit und Zusammenhalt werden.

Herzlichst,

Ihr Bürgermeister  
Marcus Gradi

## „Oma, der Bürgermeister ist da!“

Persönliche Gratulation bei Geburtstagen und Ehejubiläen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ein Geburtstag und ein Ehejubiläum sind mit viel Freude verbunden – aber auch mit Stress, hinsichtlich der Vorbereitungen hierfür. Gerne kommt unser Bürgermeister auf Wunsch zum 70. und 75. Geburtstag, sowie

um zu Ihnen nach Hause. Marcus Gradi besucht Sie ebenso gerne auf Wunsch zum 80., 85., 95., 100. (oder älter) Geburtstag, sowie zum 50., 60., 65. Ehejubiläum. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass ein Besuch durch einen Vertreter der Stadt oder durch den 1. Bürgermeister jedoch kein Muss ist. Wir planen einmal im Jahr ein

kleines Konzert mit Musikern, bei dem alle Jubilare mit Begleitpersonen herzlich eingeladen sind. Sollte ein persönlicher Besuch gewünscht sein, melden Sie sich bitte zwei Wochen vorab telefonisch in unserem Einwohnermeldeamt unter der Telefonnummer 09645/9200-15 oder 16.

## Vom Jugendtreff zum Erinnerungsort

Die Geschichte der ehemaligen Jugendherberge am Rußweiher

Quelle: Walther Hermann

**M**it der Schließung der Jugendherberge Mitte der 1980er-Jahre endete ein Stück Jugendarbeit und Ortsgeschichte. Bereits 1959 hatte Bürgermeister Walter Ficker die „Jugendherberge am See“ vorgestellt. In Zusammenarbeit mit dem Jugendherbergswerk entstand in der Seehalle am Rußweiher ein Übernachtungsort in reizvoller Lage, der Generationen von Kindern und Jugendlichen unvergessliche Tage bescherte.

Die Pläne von Architekt Georg Stange sahen Schlafräume, Aufenthaltsräume, Küche und Wohnbereich für die Herbergsleitung vor. Nach einem Umbau 1970 wurde die Ausstattung modernisiert. Mit Herbergsmutter Anni Gollner, die ab 1962 die Leitung übernahm, erlebte das Haus seine Blütezeit. Ihre Herzlichkeit und Tatkraft machten die Jugendherberge weit über die Region hinaus bekannt.

1978 verzeichnete sie über 5.000 Übernachtungen. Gruppen aus Schulen, Jugendverbänden und dem Ausland nutzten das Haus regelmäßig, besonders in den Sommermonaten.

In den 1970er-Jahren modernisierte die Stadt das Gebäude mit Zentralheizung und Warmwasserversorgung. Trotz gestiegener Übernachtungspreise blieb der Aufenthalt erschwinglich. Anni Gollner kümmerte sich mit großem Einsatz um



Die ehemalige Jugendherberge am Rußweiher war über Jahrzehnte Treffpunkt für Schulklassen, Jugendgruppen und Reisende aus dem In- und Ausland.

Haus und Gäste. Nach dem Tod ihres Ehemannes führte sie die Arbeit gemeinsam mit ihrem Sohn fort. 1983 verabschiedete Bürgermeister Walter Ficker sie in den Ruhestand und würdigte ihre Verdienste um die Jugend.

Sinkende Besucherzahlen führten schließlich zur Aufgabe der Herberge. Nach mehreren

Pächterwechseln beschloss der Stadtrat Anfang der 1990er-Jahre den Abruch, der 2006 erfolgte.

Damit verschwand ein Bau, der über Jahrzehnte das Bild des Rußweihers geprägt hatte. Auf dem Gelände entstand im Zuge eines neuen Gesamtkonzepts das modernisierte Freibad.

### Eschenbacher Stadtboten

Mit Informationen, Nachrichten und Mitteilungen der Stadt Eschenbach

Herausgeber:	Stadt Eschenbach i.d.OPf.
Auflage:	1.750 Stück
Verteilung:	Erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushalte
Verlags- und Postversandort:	92676 Eschenbach i.d.OPf.
Layout und Textüberarbeitung:	BILD-PUNKTE Werbeagentur
Druck:	Druckerei Stock GmbH

## Ameen und Alina übernehmen Verantwortung

Markus-Gottwalt-Schule wählt neue Schülersprecher und lebt Demokratie im Schulalltag

Quelle: Markus-Gottwalt-Schule

**A**n der Markus-Gottwalt-Schule stand die Schülersprecherwahl im Mittelpunkt des Schuljahres – ein Zeichen gelebter Demokratie. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 versammelten sich in der Aula, wo Konrektorin Gleißner den Wert demokratischer Prozesse betonte. Anschließend stellten die Kandidaten Simon Bönnisch, Viet Luu, Ameen Shekh und Alina Tafelmeyer ihre Ideen für eine bessere Schule vor. Die Klasse M8 bereitete die Wahl gemeinsam mit Wiebke Zimmermann, Thomas Ott und Romana Ott vor. Sie richteten Wahlkabinen ein, erklärten den Ablauf, gaben die Wahlunterlagen aus und zählten die Stimmen.

Die Wahl verlief reibungslos und fand großen Anklang.



Die Wahl verlief reibungslos und fand großen Anklang.

Die Schulfamilie gratuliert den beiden herzlich und wünscht ihnen ein erfolgreiches Amtsjahr. Dank gilt allen Kandidaten für ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, sowie der Klasse M8 für die engagierte Organisation. Kurz darauf nahmen Ameen und Alina mit Romana Ott an der Landkreisschülersprecherwahl in

Pirk teil. Ameen wurde zum ersten Landkreisschülersprecher gewählt und vertritt die Schule nun auf Bezirksebene.

Demokratie zeigt sich an der Markus-Gottwalt-Schule nicht nur im Unterricht, sondern wird von der gesamten Schulgemeinschaft aktiv gelebt.

## Wo was frei ist

Kostenloser Stadtboten-Service für Vermieter & Verkäufer



Der Stadtboten ist das reichweitenstarke Magazin für unsere Stadt. Kaum jemand, der den Stadtboten nicht liest – und das wollen wir jetzt allen Vermietern und Verkäufern zugutekommen lassen: Haben Sie einen Leerstand in der Stadt, den Sie vermieten möchten? Wohnung, Laden oder Haus? Egal, ob privat oder gewerblich, melden Sie Ihr Vermietungsobjekt gerne unserer Redaktion. Wir unterstützen Sie mit kostenloser Vermittlung. Hier sind die Kontaktdaten: Telefon 09645/9200-0 oder per E-Mail an poststelle@eschenbach-opf.de

## Ein Jahrhundert Lebensfreude

Justine Hupp feiert 100. Geburtstag im BRK-Seniorenheim

Quelle: Walther Hermann

**I**m BRK-Seniorenheim wurde Justine Hupp im Kreis von Angehörigen und Gästen für ihr 100. Lebensjahr geehrt. Trotz trüber Witterung herrschte an ihrem Ehrentag strahlende Stimmung.

Die Jubilarin, geboren 1925 in Moos bei Würzburg, blickt auf ein bewegtes Leben zurück. Als jüngstes von acht Kindern wuchs sie in einem fröhlichen Elternhaus auf. Nach dem Abitur 1945 in Würzburg begann sie ein Studium der Neueren Sprachen, das sie aufgrund einer Schwerhörigkeit beenden musste.

Anschließend arbeitete sie als Sekretärin in der amerikanischen Administration Würzburg. 1951 zog sie in den Oberpfalz, wo ihr Ehemann Waldemar Hupp eine Anstellung an der damaligen Privaten Realschule fand. Ihr Inter-



Gratulation, Justine Hupp: eine echt starke Lebensleistung!

esse am Sport führte 1967 zur Gründung einer Volleyballgruppe. Zudem engagierte sie sich im BRK-Seniorenheim, im Deutsch-Amerikanischen Club, dessen Präsidentin sie 1969 und 1970 war, und beim Seniorencub,

den sie 1978 mitbegründete. Zu den Gratulanten zählten Familie, Bürgermeister Marcus Grädl, Pfarrer Johannes Bosco Ernstberger und Oberstudiendirektor Harald Olschner vom Gymnasium.

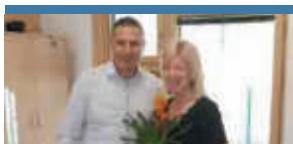
## Silke Richter feiert runden Geburtstag

Langjährige Mitarbeiterin der Kinderkrippe wird 60

Quelle: Personalamt

**S**ilke Richter aus der Kinderkrippe feiert ihren 60. Geburtstag. Seit vielen Jahren leistet sie mit großem Engagement und Herz hervorragende pädagogische Arbeit.

Sie begleitet die Kleinsten fürsorglich auf ihrem Weg und ist ein geschätzter Teil des Teams.



6

## Neuzugang in der Kinderkrippe

Madeline startet ihr Sozialpädagogisches Einführungsjahr

Quelle: Personalamt

**D**ie Kinderkrippe freut sich über Verstärkung: Madeline hat ihr Sozialpädagogisches Einführungsjahr begonnen. Sie unterstützt das Team in der Betreuung der Kleinsten und sammelt dabei erste praktische Erfahrungen im pädagogischen Alltag. Das Team wünscht ihr einen gelungenen Start, viele bereichernde Erlebnisse und Freude an der Arbeit mit den Kindern.



Madeline unterstützt das Team der Kinderkrippe während ihres Sozialpädagogischen Einführungsjahrs.

## Neue Unterstützung im Kindergarten

Isabell Doersch verstärkt das Team



Isabell Doersch ist neue Mitarbeiterin im Kindergarten und unterstützt das Team in der Betreuung der Kinder.

Quelle: Personalamt

**D**er Kindergarten begrüßt mit Isabell Doersch eine neue Mitarbeiterin. Seit Anfang September unterstützt sie das Team bei der täglichen Arbeit mit den Kindern. Die Kolleginnen und Kollegen freuen sich auf die Zusammenarbeit und wünschen ihr einen guten Start sowie viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe.



7

## Sanierte Verbindungsstraße sorgt für Dankbarkeit

Haselbrunn würdigt Straßenbau zwischen Ort und Staatsstraße als wertvolle Investition

*Quelle: Robert Dotzauer*

Die Gemeindeverbindungsstraße zwischen dem Haselbrunner Weg und der Staatsstraße bei Großkotzenreuth wurde umfassend erneuert. Über Jahre hatten Anlieger aus Haselbrunn auf eine Sanierung gedrängt, da Risse, Wellen und Schlaglöcher die Strecke stark beeinträchtigten. Nun investierte die Stadt rund 50.000 Euro in den Ausbau des 367 Meter langen Abschnitts mit neuen Ausweichbuchten und stabilisierten Banketten.

Bürgermeister Marcus Gräßl bedauerte das Ausbleiben staatlicher Fördermittel, zeigte sich aber mit dem Ergebnis zufrieden. Bei der inoffiziellen Eröffnung dankten die Haselbrunner Bürger der Stadt mit einem Transparent. Sprecher Hermann Ott bezeichnete die



Die Einwohnerschaft von Haselbrunn mit Sprecher Hermann Ott, Bürgermeister Albert Nickl und die Stadtvertreter mit Bürgermeister Marcus Gräßl an der Spitze trafen sich an der Eschenbach/Speinsharter Gemeindegrenze, um das Dankeschön der Haselrunner in Empfang zu nehmen.

Sanierung als „Geschenk, das hoffentlich 30 Jahre hält“. Auch Speinsharts Bürgermeister Albert Nickl lobte das Projekt als ge-

## Lernen, Entdecken, Zusammenhalten

Kinder, Eltern und Erzieherinnen erleben Bildung, Begegnung und Gemeinschaft im Alltag

*Quelle: Jürgen Masching*

In Kindergarten und in der Kinderkrippe standen in den vergangenen Wochen Lernen und Miteinander im Mittelpunkt. Beim Trau-dich-Kurs des Bayerischen Roten Kreuzes lernten die Vorschulkinder spielerisch, wie man hilft. Mit Pflastern, Verbänden und einem echten Krankenwagen konnten sie erste Einblicke in die Erste Hilfe gewinnen und erleben, dass Helfen Freude macht.



Erzieherinnen vertiefen ihr Wissen über kindgerechtes Lernen in Bewegung.

Auch die Zahngesundheit kam nicht zu kurz: Zahnärztin Dr. Gebel und ihre Stoffrobbe Goldie erklärten kindgerecht, wie wichtig das richtige Zahnpflegen ist. Begeistert übten die Kinder das gründliche Putzen und nahmen Zahnbürste und Zahnpasta als Erinnerung mit nach Hause.

Das pädagogische Team von Kindergarten und Kinderkrippe bildete sich bei einer zweitägigen Fortbildung zum neurobiologischen Lernen weiter. Referentin Erika Weller vermittelte praxisnahe Konzepte zur Förderung von Bewegung und Konzentration im Kindesalter.



**Tanznachmittag**  
Vorankündigung für 2026

**Sonntag**  
14:00 Uhr - 17:00 Uhr

**15.03.2026**  
**14.06.2026**  
**11.10.2026**

plus Tanzeinlage der Flying Boots

Gasthof zum SchermKarl  
Marienplatz 13  
92676 Eschenbach

**EINTRITT FREI**

Veranstalter Stadt Eschenbach i.d.OPf.

## Neue Auszubildende startet

Verena Ziegler beginnt ihre Ausbildung bei der Verwaltungsgemeinschaft

*Quelle: Personalamt*

Verena Ziegler hat ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Verwaltungsgemeinschaft begonnen.

Das Team heißt sie herzlich willkommen und wünscht ihr einen erfolgreichen Start sowie viel Freude in der Ausbildung.



## Startschuss für Eschenbachs großes Zehnjahresprojekt

Die Voraussetzungen sind geschaffen – jetzt startet das große Zehnjahresprojekt!

*Quelle: Stadt Eschenbach*

**O**berhalb der Bergkirche entsteht eine Fläche, die in den kommenden Jahren das Gesicht unserer Stadt entscheidend prägen wird. Die Voraussetzungen sind geschaffen – jetzt startet das große Zehnjahresprojekt der Stadt Eschenbach.

### Hand in Hand eine große Vorarbeit geleistet:

In den vergangenen Jahren hat die Stadtverwaltung intensiv und koordiniert die Grundlagen geschaffen:

- Rahmenplan und Bebauungsplan für die Fläche wurden erarbeitet und abgeschlossen
- hohe Fördermittel generiert Flächenankäufe gesichert
- Abrissarbeiten erfolgreich durchgeführt
- Neustrukturierung des Geländes für eine Übergangszeit umgesetzt



Das optimal vorbereitete Areal oberhalb der Bergkirche.

Damit ist das Areal frei, sicher und optimal vorbereitet für die künftige Entwicklung.

**Schule im Fokus:**  
Im Zentrum steht die Erweiterung der Markus-Götzwahl-Schule:

- Sanierung des Altbau für moderne Lern- und Unterrichtsbedingungen
- Neubau einer Zweifachturnhalle
- Erweiterung der Offenen Ganztagschule

**Freiraum, Sport und Grün:**  
Die Planung umfasst Laufbahn, Multifunktionspielfeld, Grünflächen und eine Optimierung der Parkmöglichkeiten, damit die Fläche auch für die Nachbarschaft nutzbar wird.

**Wohnraum und Gemeinschaft:**  
Neben schulischen und sportlichen Angeboten sieht die Planung betreutes Wohnen und Mehrgenerationenwohnen, Flächen für geförderten Wohnungsbau und einen Festplatz der Stadt vor.

**Altlasten beseitigt,**  
**Fläche frei für die Zukunft:**  
Ein wichtiger Schritt war die Beseitigung von Altlasten, sodass die Fläche nun sicher und nachhaltig genutzt werden kann.

**Ein Blick in die Zukunft:**  
Jetzt beginnt die Umsetzung – ein großes Zehnjahresprojekt, das Bildung, Gemeinschaft, Sport und Wohnen miteinander verbindet und die Stadt Eschenbach für kommende Generationen stärkt.

## Winterdienst

Informationen zur Räum- und Streupflicht – bitte beachten

Der Winter steht vor der Tür. Die Stadt weist deshalb wieder in Auszügen auf die Verpflichtungen nach der bestehenden Verordnung über die Reinhalter und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter hin.

1. Räum- und Streupflicht besteht innerhalb der geschlossenen Ortslage für die öffentlichen Gehwege. Ist kein Gehsteig vorhanden, besteht die Pflicht für einen 1,0 m breiten Streifen der Straße entlang der Straßengrundstücksgrenze bzw. für einen 50 cm breiten Streifen an den Landkreisstraßen.
2. Der Winterdienst muss an Werktagen spätestens um 7 Uhr, an Sonn- und Feiertagen spätestens um 8 Uhr begonnen und bis 20 Uhr so oft wiederholt werden, wie zur Gefahrverhütung erforderlich ist.
3. Räum- und streupflichtig für die Gehwege und Gehbahnen sind die Grundstücksan-grenzer.
4. Die Räum- und Streupflichtigen haben die Gehwege und Gehbahnen auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu halten.
5. Die Flächen sind gründlich von Schnee zu räumen und bei Glätte mit abstampfenden Mitteln zu bestreuen. Das Streumaterial müssen die Grundstückseigentümer selbst kaufen.
6. Räum- und streupflichtig sind die Eigentümer von bebauten und unbebauten Grundstücken innerhalb der geschlossenen Ortslage.
7. Grenzt ein Grundstück an mehrere öffentliche Straßen bzw. Gehwege an, so besteht die Verpflichtung für jede dieser Straßen.
8. Der Fahr- und Fußgängerverkehr darf durch das Ablagern von Schnee und Eis nicht behindert werden. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschrägen und Zugänge zu den Fußgängerüberwegen sind von Schnee und Eis freizuhalten.
9. Auf keinen Fall darf Schnee von Grundstücken auf der Straße abgelagert werden.

Für Unfälle auf nicht geräumten oder gestreuten Gehbahnen haftet der Grundstückseigentümer. Werden die Verpflichtungen nicht ausreichend wahrgenommen, können bei eventuellen Unfällen die Geschädigten Schadenersatzansprüche gegenüber dem Grundstückseigentümer geltend machen.

Es ist leider nicht völlig zu vermeiden, dass die Schneefräse den Schnee, der auf der Fahrbahn liegt, teilweise auf die Gehsteige werfen. Die Eigentümer sind verpflichtet, auch diesen Schnee zu entfernen.

Die Stadt bittet um Verständnis, dass nach Schneefällen nicht alle Straßen, Wege und Plätze gleichzeitig geräumt und gestreut werden können. Der Einsatz des Winterdienstpersonals und der Gerätschaften erfolgt nach einem festgelegten Räum- und Streuplan unter Berücksichtigung der Verkehrsbedeutung und der Gefahrstellen im Stadtgebiet.

„In den Kindern erlebt man sein eigenes Leben noch einmal, und erst jetzt versteht man es ganz.“

**M**it dieser Weisheit von Soren Kierkegaard gratulieren wir allen frischgebackenen Eltern, deren „Glanzstück“, ihr Kind, in den letzten Monaten des Jahres 2024 und im Jahr 2025 das Licht der Welt erblickt hat. Die Bürgermeister und der Stadtrat der Stadt Eschenbach gratulieren allen Müttern und Vätern zur Geburt ihres Kindes und wünschen eine gedeihliche Entwicklung, Glück, Gesundheit und Gottes Segen. Auf das Herzlichste heißen wir alle Neugeborenen vom Netzberg und aus dem Stadtbereich willkommen.

Die Mädchen und Jungen werden auf Wunsch der Eltern im Stadtboten abgebildet, stellen aber nicht alle Geburten im genannten Zeitraum dar.



**Anton Fuchs**  
geb. 05.03.2025

Eltern: Amalena und Alex Fuchs



**Isabella Häupler**  
geb. 19.09.2024

Eltern: Verena Kastner und Erwin Häupler



**Fani Rauch**  
geb. 27.04.2025

Eltern: Kerstin und Lucas Rauch



**Willi Lucian Bauernfeind**  
geb. 12.06.2025

Eltern: Kathrin und Felix Bauernfeind



**Paula Grall**  
geb. 01.09.2025

Eltern: Anna und Fabian Grall



**Olivia Rodrigues**  
geb. 09.03.2025

Eltern: Matthew und Julia Rodrigues

## Abschied nach fast 20 Jahren in der Stadtbibliothek

Petra Danzer übergibt nach langjährigem Engagement an neues Team

Quelle: Stadt Eschenbach i.d.OPf.

**I**m Rathaus wurde Petra Danzer verabschiedet, die fast zwei Jahrzehnte lang die Stadtbibliothek prägte. Mit großem Einsatz baute sie die Einrichtung gleich zweimal auf – zunächst in der Färbergasse, später im ehemaligen Vermessungsamt.

Unter ihrer Leitung entwickelte sich die Bibliothek zu einem lebendigen Treffpunkt für alle Generationen und steigerte ihre Ausleihzahlen deutlich.

Künftig setzt Petra Danzer ihre Arbeit in Weiden mit erweitertem Stundenumfang fort. Stadtverwaltung und Team dankten ihr für Leidenschaft, Ideenreichtum und Verlässlichkeit. Ihr Wirken bleibt



Nach fast 20 Jahren Engagement verabschiedet sich Petra Danzer aus der Stadtbibliothek.

in den Regalen und bei allen Leserinnen und Lesern spürbar, die sie über die Jahre für Bücher begeistern konnte.

## Neues Gesicht in der Stadtbibliothek

Mandy Teschke verstärkt das Team der Bibliothek

Quelle: Personalamt

**D**ie Stadtbibliothek begrüßt mit Mandy Teschke ein neues Mitglied im Team. Sie wurde Anfang Oktober offiziell willkommen geheißen. In Vertretung des Ersten Bürgermeisters übernahm der Dritte Bürgermeister Thomas Riedl die Begrüßung. Das Team freut sich auf die Zusammenarbeit und wünscht Mandy Teschke einen erfolgreichen Start.



## Vampirblut und Spinnensekt

Tausende unterwegs beim Halloween-Spaziergang

Quelle: Walther Hermann

**M**ehrere tausend Besucher erlebten beim „Gruselspaziergang durch die Geisterstadt“ ein schaurig-stimmungsvolles Spektakel mit Licht-, Rauch- und Feureffekten. Das von Stadt, Stadtverband, Stadtbibliothek und Jugendforum organisierte Ereignis hat sich längst zu einem festen Bestandteil im Veranstaltungskalender entwickelt.

Entlang von 27 fantasievoll gestalteten Stationen verwandelten Vereine und Gruppen die Innenstadt in eine geheimnisvolle Geisterwelt voller Nebel, Kürbisse, Masken und gespenstischer Klänge. Besonders viel Aufmerksamkeit erhielten die „Flossbach-Delfi“ aus Flossenbürg, die mit eindrucksvollen Kostümen und sympathischem Auftreten überzeugten. Auch kulinarisch passte alles zum Thema: Hexenchips,



Tausende Besucher strömten durch die Altstadt, die sich für eine Nacht in eine geheimnisvolle Geisterwelt verwandelte.

Vampirblut, Eitige Finger und Spinnensekt sorgten für genüssliches Gruseln.

Neben Rathaus und Altem Vermessungsamt zählten mehrere Gruselgänge zu den Höhepunk-

ten des Abends. Bürgermeister Marcus Gradl sprach anschließend von einer überaus harmonisch verlaufenen Veranstaltung mit vielen positiven Rückmeldungen und bedankte sich bei allen Mitwirkenden für ihren Einsatz.



## Einsatzstark: unsere Feuerwehr!

Von Industriebrand bis Gasalarm

### Brand in Döllnitz

Ein Feuer in einem Industriebetrieb in Döllnitz löste einen Großeinsatz aus. In einer Trocknungsanlage war ein Brand ausgebrochen, Flammen schlugen bereits aus dem Anlagenbau. Unter schwerem Atemschutz brachten die Einsatzkräfte das Feuer rasch unter Kontrolle. Die Nachlöscharbeiten zogen sich jedoch hin, da versteckte Glutnestler abgelöscht werden mussten. Mit Drehleiter und Atemschutzgeräteträgern bewältigten die Feuerwehren den Einsatz souverän – ein eindrucksvolles Beispiel für Professionalität und Teamarbeit.

### Gasgeruch in Netzaberg

Ein vermeintlicher Gasgeruch im Keller eines Wohnhauses führte zur Alarmierung mehrerer Wehren. Ein Trupp unter Atemschutz überprüfte die Räume mit Messeräten, konnte jedoch keine Gefahr feststellen. Nach gründlicher Belüftung wurde Entwarnung gegeben. Der Einsatz zeigte, wie wichtig schnelle Reaktionsfähigkeit und moderne Messtechnik für die Sicherheit der Bevölkerung sind.

### Personenrettung mit Drehleiter

Bei zwei Einsätzen in Pressath und Schlammersdorf unterstützten Feuerwehrkräfte den Rettungsdienst. Mithilfe der Drehleiter und einer Krankentragehalterung wurden Patienten sicher aus oberen Stockwerken geborgen und an den Rettungsdienst übergeben – ein Musterbeispiel für die Rettungsdienst-Zusammenarbeit über Ortsgrenzen hinweg.

### Verkehrsunfall auf der B470

Nach einem Alleinunfall übernahm die Feuerwehr die Absicherung und Reinigung der Unfallstelle. Ausgelaufene Betriebsstoffe wurden gebunden und der Verkehr geregelt. Dank des schnellen Eingreifens blieb es bei Blechschäden.

### Absicherung beim Geisterlauf

Beim traditionellen Geisterlauf durch die Altstadt sorgte die Feuerwehr mit zwei Fahrzeugen und Einsatzkräften für Sicherheit entlang der Strecke – ein ruhiger, aber wichtiger Einsatz für ein gelungenes Stadtfest.

## Neuer Vize bei der Polizei

Holger Jodlbauer leitet Verfügungsgruppe und wird Stellvertreter

**D**as Führungsteam der Polizeiinspektion ist komplett. Nachdem Thorsten Fiebiger die Leitung der Dienststelle übernommen hat, wurde nun Holger Jodlbauer zum stellvertretenden Leiter ernannt. Polizeivizepräsident Robert Fuchs führte ihn im Rahmen einer internen Feierstunde offiziell in das Amt ein.



Der 44-jährige Polizeihauptkommissar stammt aus Kemnath, ist verheiratet und wohnt im Dienstbereich. Neben der stellvertretenden Leitung übernimmt er auch die Verantwortung für die Verfügungsgruppe. Jodlbauer bringt langjährige Erfahrung aus verschiedenen Bereichen der Bayerischen Polizei mit und erklärte: „Ich freue mich auf die neue, anspruchsvolle Aufgabe und Herausforderung. Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen möchte ich meinen Teil dazu beitragen, die Sicherheit im Dienstbereich weiterhin auf einem hohen Niveau zu halten.“

Jodlbauer begann seine Polizeikarriere 2003 bei der Bayerischen Bereitschaftspolizei in Sulzbach-Rosenberg. Nach Stationen in Nürnberg und Neu-Ulm wechselte er 2013 erstmals zur Polizeiinspektion. Parallel absolvierte er das Studium zum Diplom-Verwaltungswirt an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Sulzbach-Rosenberg und stieg in die dritte Qualifikationsstufe auf.

Nach weiteren Jahren im Kriminaldauerdienst der Kriminalpolizeiinspektion Weiden mit Zuständigkeit für Todesfalleermittlungen und Schwerkriminalität nahm er zuletzt am Auswahlverfahren für das Spitzenamt seiner Laufbahn teil. Dabei sammelte er zusätzliche Führungserfahrung im Polizeipräsidium Oberpfalz und bei der Polizeiinspektion Auerbach.

## Turmuh von St. Laurentius schlägt wieder

Nach zweimonatigem Stillstand beseitigt Fachfirma kleinen Defekt im Uhrwerk

Quelle: Walther Hermann

**N**ach längerem Stillstand zeigt die Turmuhr von St. Laurentius wieder zuverlässig die Zeit an. Ein Techniker der Passauer Glockengießerei Perner entdeckte als Ursache eine gelockerte Imbusschraube im Uhrwerk. Elektrische Fehler hatten sich zuvor nicht nachweisen lassen.

Pfarre Johannes Bosco Ernstberger und Kirchenpfleger Norbert Braun zeigten sich erleichtert, dass die Reparatur gelang. Die Mechanik des Antriebs überträgt die Impulse auf Gestänge zu den Zifferblättern des Turms. Nach Brauns Einschätzung stammt das System aus den 1970er Jahren.

Der Turm selbst hat eine über 500-jährige Geschichte. Laut Inschrift begann der Bau 1492, vollendet wurde er 1541. Heimatfor-



Ein Techniker der Glockengießerei Perner reparierte die Turmuhr von St. Laurentius.

scher wie Bernd Thurn und Hans Ott dokumentierten mehrfach die Bauphasen und Sanierungen. Zuletzt wurden in den 1990er Jahren die Zifferblätter erneuert.

Die Pfarrei feiert ihr Laurentius-Patrozinium jährlich im August. Das Gotteshaus gilt als eines der bedeutendsten historischen Bauwerke der Stadtgeschichte.

## Neue Leitung für die Stadtbibliothek

Sonja Scheckmann übernimmt Verantwortung

Quelle: Personalamt

**S**onja Scheckmann leitet künftig die Stadtbibliothek. Sie folgt auf Petra Danzer, die ausscheidet.

Geschäftsleiterin Heike Biersack, Bürgermeister Marcus Gradi, Mandy Teschke von der Stadtbibliothek und Petra Bauer vom Personalamt wünschen für die neue Aufgabe alles Gute.



Das Team gratuliert Sonja Scheckmann zur neuen Leitung der Stadtbibliothek.

## Tore zur Freundschaft geöffnet

Schülerinnen und Schüler aus Deutschland und Polen erleben Austausch voller Begegnungen

Quelle: Stadt Eschenbach i.d.OPf

**I**m Rathaus wurden die Teilnehmenden des Schüleraustauschs „Tore zur Freundschaft“ offiziell begrüßt. Schülerinnen und Schüler der Staatlichen Wirtschaftsschule und des Gymnasiums Nowy Wiśnicz aus Polen verbrachten eine gemeinsame Woche mit vielfältigen Aktivitäten und Begegnungen.

Die Stadt hieß die Gäste herzlich willkommen und dankte den Lehrkräften sowie den Gastfamilien für ihr Engagement und ihre Offenheit. Der Austausch



So sieht gelebte Nachbarschaft über Grenzen hinweg aus!

stärkt gegenseitiges Verständnis und zeigt, wie persönliche Kontakte Brücken zwischen Ländern und Kulturen schlagen können.

Bürgerverein Städtedreieck  
Grafenwöhr-Eschenbach-Pressath e.V.

## 16. Weihnachtfest

Dienstag, 23.12.25, 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr



Auch in diesem Jahr will der Bürgerverein Städtedreieck den Kindern, die nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens stehen, ein schönes Weihnachtfest bescheren und ihnen einen Wunsch erfüllen.

Die berechtigten Kinder (bis 14 Jahre) können sich im Bürgerladen vom 04.11.25 bis zum 28.11.2025 melden, einen Wunsch im Wert von ca. 25 € aufzuschreiben und abgeben.

Für alle Bürger\*innen, die gerne mithelfen möchten, einen Wunsch zu erfüllen, besteht die Möglichkeit, ein Päckchen vom 01.12.25 bis 19.12.25 im Bürgerladen Grafenwöhr zu kaufen und verpackt wieder abzugeben.

Am Dienstag, 23.12.25 werden die Geschenke dann im Bürgerladen, zu der Öffnungszeit übergeben.

Nähere Auskunft  
im Bürgerladen,  
Telefon: 09641 926240

## Berufswahlsiegel bestätigt vorbildliche Arbeit

Markus-Gottwalt-Schule wird für Engagement in der Berufsorientierung rezertifiziert

Quelle: Michaela Keck-Neidull

**E**ine Delegation der Markus-Gottwalt-Schule nahm im Amberger Congress Centrum die Rezertifizierung mit dem Berufswahlsiegel entgegen. Schulleiter Wolfgang Bodensteiner reiste gemeinsam mit dem Lehrer-BO-Team, Schulamtsdirektorin Elisabeth Jukavitsch und weiteren Vertreterinnen und Vertretern der Schule nach Amberg. Die Stadt unterstützte die Fahrt mit dem Eschenbach-Bus.

Im Rahmen der feierlichen Veranstaltung wurden vielfältige Ansätze und Kooperationen im Bereich der Berufsorientierung vorge stellt. Das Berufswahlsiegel würdigt Schulen, die junge Menschen besonders praxisnah auf ihren beruflichen Weg vorbereiten.



Foto: Stefan Wintersteller

Die Veranstaltung fand im Amberger Congress Centrum statt.

Schulleiter Bodensteiner betonte die Teamleistung der gesamten Schule, Konrektorin Nicole Gleiß-

ner sprach von einer Bestätigung und Motivation, diesen erfolgreichen Weg weiterzugehen.

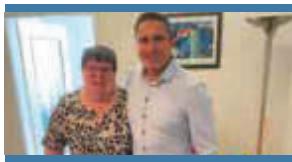
## Nach 22 Jahren ist „Feierabend“

Sigrid Hecht verabschiedet sich in den Ruhestand und beendet ihre langjährige Tätigkeit

Quelle: Stadt Eschenbach i.d.OPf.

**N**ach 22 Jahren beendet Sigrid Hecht ihre Arbeit als Physiotherapeutin und schließt ihre Praxis. Am letzten Arbeitstag wurde sie mit einem kleinen Geschenk und guten Wünschen für den Ruhestand verabschiedet.

Sigrid Hecht hat in ihrer langjährigen Tätigkeit vielen Menschen geholfen und war mit ihrem Engagement und ihrer Fachkompetenz eine feste Größe im Gesundheitswesen der Stadt. Ihr Wirken prägte das lokale Angebot an Physiotherapie über viele Jahre hinweg.



Sigrid Hecht verabschiedet sich nach über zwei Jahrzehnten Tätigkeit in den Ruhestand.

## Schatzkiste statt Elektroschrott

Stadt sammelt alte Handys und Tablets für Recycling und Bildungsprojekte

Quelle: Alfred Kick

**K**aputte oder ungenutzte Handys und Tablets können ab sofort an verschiedenen Sammelstellen abgegeben werden: in der Bäckerei Heindl, in der Bücherei, im Gymnasium, in Kindergarten und Schulen, im Rathaus sowie bei den örtlichen Banken. Die vollen Sammelboxen werden zum Rathaus gebracht, wo die Geräte in eine große, sichere Alu-Box für den Weitertransport kommen. Damit beteiligt sich die Stadt an der Handyaktion Bayern.

Handys enthalten wertvolle Metalle wie Gold, Silber oder Platin. Deren Abbau schadet häufig Umwelt und Menschen. Durch Recycling können diese Rohstoffe wieder verwendet und der illegale Export von Elektroschrott verhindert werden.

Die gesammelten Geräte werden vom Inklusionsunternehmen JuRec IT Social & Green Remar-



Sammelboxen für alte Handys und Tablets helfen beim Recycling wertvoller Rohstoffe und fördern Bildungsprojekte weltweit.

keting geprüft, sicher gelöscht und umweltgerecht recycelt oder repariert. Vor der Abgabe sollen SIM- und Speicherkarten entfernt werden. Beschädigte oder lose Akkus sowie Zubehör gehören in den Wertstoffhof.

Der Erlös aus den abgegebenen Geräten unterstützt Bildungsprojekte in Liberia, El Salvador und Bayern.

Weitere Informationen gibt es unter [www.handyaktion-bayern.de](http://www.handyaktion-bayern.de).

## Seniorensprechstage 2026

Die Seniorensprechstage finden jeden 1. Montag im Monat von 15:00 bis 16:00 Uhr, im Rathaus, 1. Stock, Besprechungszimmer statt. Ansprechpartner: Klaus Lehl, Seniorenbeauftragter der Stadt Eschenbach

### Geplante Termine

02. Februar 2026  
02. März 2026  
07. April 2026  
04. Mai 2026

01. Juni 2026  
06. Juli 2026  
03. August 2026  
07. September 2026

05. Oktober 2026  
02. November 2026  
07. Dezember 2026

## Bürgermeister spendet Windfang für Kinder-Tagesstätte

Verschönerter Garten und gestärkte Gemeinschaft in der Heilpädagogischen Tagesstätte

Quelle: HPT

In der Heilpädagogischen Tagesstätte, die Teil des Jugendhilfehauses St. Elisabeth ist, freut sich das Team über einen neuen Windfang für den Gartenbereich. Bürgermeister Marcus Gradi überreichte die stabile Holzkonstruktion, die künftig für besseren Schutz sorgt und den Außenbereich aufwertet.

Das Holz stammt vom Holzwerk Dippel in Pressath. Beim Aufbau halfen Mitarbeitende der Einrichtung tatkräftig mit. Stefan Kick, Ehemann von Gruppenleiterin Efi Würschinger, übernahm den fachgerechten Aufbau.

Auch die Kinder beteiligten sich engagiert und gestalteten den Windfang farbenfroh mit eigenen Malereien. So entstand ein Projekt, das den Garten verschönert und das Gemeinschaftsgefühl



Kinder und Betreuer gestalten gemeinsam den neuen Windfang im Garten der Tagesstätte.

stärkt. Kinder und Team der Einrichtung bedanken sich bei Bürgermeister Gradi für die Unterstützung und beim Holzwerk Dippel für die gute Zusammen-

arbeit. Die Aktion zeigt, wie stark Stadt und regionale Betriebe hinter der pädagogischen Arbeit stehen und die Entwicklung der jungen Menschen fördern.

## Ihr Foto auf der Titelseite!

Bewerben Sie sich mit Ihrem Top-Motiv

Gefällt Ihnen das Titelfoto auf dem Eschenbacher Stadtboten? Uns auch. Und damit die künftigen Titelseiten weiterhin so schön aussehen, sind wir immer auf der Suche nach außergewöhnlichen Fotomotiven.

Wenn Sie Lust haben, senden Sie uns doch Ihr Lieblingsfoto – und mit ein bisschen Glück, wählt die Jury Ihr Motiv für eine der kommenden Titelseiten aus. Ihr Foto kann digital oder analog sein. Einziges Kriterium: Ihr Bild muss einen Bezug zu Eschenbach haben.

Senden Sie Ihr Foto mit Angabe Ihres Namens, Adresse und Telefonnummer mit dem Betreff: Titelbild Stadtbote an poststelle@eschenbach-opf.de.



## Eröffnung des neuen Schnellrestaurants verzögert sich

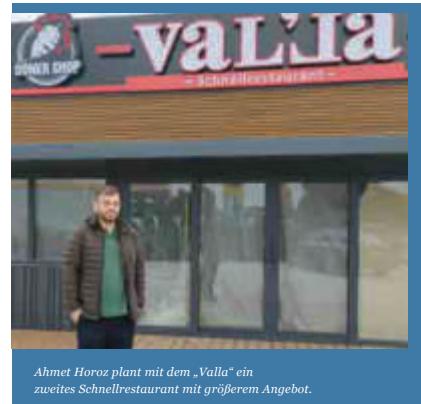
Im „Valla“ fehlt noch Personal, obwohl alles für den Start bereitsteht

Quelle: Lisa Sebald

Eigentlich sollte das neue Schnellrestaurant „Valla“ in Eschenbach bereits im Sommer seine Türen öffnen – doch der Start verschiebt sich. Grund ist der akute Personalmangel, wie Inhaber Ahmet Horoz erklärt: „Möbel, Küche, Geräte, Theke – alles ist fertig. Nur die Mitarbeiter fehlen.“ Mindestens fünf Beschäftigte braucht er, damit niemand den ganzen Tag im Laden stehen müsse.

Horoz ist in Eschenbach kein Unbekannter. Seit Jahren betreibt er den „Babylon Grill“ in der Jahnstraße – ein beliebter Treffpunkt, besonders bei Schülern. „Der Vermieter wollte den Mietvertrag eigentlich nicht verlängern. Deshalb habe ich das Grundstück an der Bundesstraße gekauft“, erzählt er. „Inzwischen läuft der Mietvertrag aber doch weiter.“ Unterstützung vom bisherigen Team ist dennoch nicht möglich: „Wir waren einmal fünf, jetzt sind wir auch dort nur noch zu dritt.“

Der beliebte Dönerimbiss bleibt also bestehen. „Ich gebe meinen Laden nicht her. Es ist immer was los, besonders mittags mit den Schülern – sie kommen immer wieder“, sagt Horoz. Genauso diese jungen Kunden hätten ihn auch zum Namen „Valla“ inspiriert. Der Begriff, so erklärt er, sei vor allem unter Jugendlichen verbreitet, um eine Aussage zu betonen – ähnlich wie „ehrlich“



Ahmet Horoz plant mit dem „Valla“ ein zweites Schnellrestaurant mit größerem Angebot.

oder „wirklich“. „Viele rufen, wenn sie Hunger haben: „Valla, machst du mir einen Döner?“ – und so kam mir die Idee für den Namen.“ Das neue Lokal liegt an der B 470 neben der Tankstelle im Birschingweg. Anders als im kleinen Imbiss in der Jahnstraße soll es hier mehr Platz zum Verweilen geben – mit Innenbereich und gemütlicher Außenterrasse.

„Viele fragen schon, wann wir endlich öffnen. Die Leute können es kaum erwarten“, freut sich Horoz.

Auch die Speisekarte wird erweitert: Neben den Klassikern wie

Döner und Pizza sollen künftig Pastagerichte und ein wechselndes des Mittagsmenüs mit türkischen Spezialitäten angeboten werden. Für Vegetarier ist ebenfalls gesorgt. „Ich möchte, dass jeder etwas findet – egal ob Fleischliebhaber oder nicht“, betont der Gastronom.

Wann genau das „Valla“ öffnet, steht noch nicht fest. „Sobald ich genug Personal habe, legen wir los“, verspricht Horoz. Bis dahin bleibt der „Babylon Grill“ der Hotspot für alle, die in Eschenbach Lust auf Döner, Pizza und freundlichen Service haben.

## Neues Pfarrheim als Zeichen lebendiger Gemeinschaft

Nach zweijähriger Bauzeit entsteht ein modernes Pfarrzentrum als Ort des Glaubens und Miteinanders

*Quelle: Robert Dotzauer*

**N**ach langer Planungsphase und zweijähriger Bauzeit wurde das neue Pfarrzentrum feierlich eröffnet. Ortspfarrer Peter Johannes Bosco bezeichnete es als Ort der Begegnung, des Glaubens und der Lebensfreude. Zahlreiche Gläubige feierten den Festgottesdienst in der Stadtgarfkirche. Mit dem schlanken, modernen Gebäude soll künftig Raum für Gemeinschaft und Veranstaltungen bieten. In seiner Predigt erinnerte der Pfarrer daran, dass Bauwerk nicht als Denkmal, sondern als Zeichen einer lebendigen Kirche zu verstehen. Auch Kritiker des Neubaus wurden in die Fürbitten einbezogen.

Nach der Eucharistiefeier segnete der Pfarrer das neue Haus, unterstützt von der evangelischen Religionspädagogin Lydia Engelhardt. Beim anschließenden Festakt im Pfarrsaal erfolgte die symbolische Schlüsselübergabe in Form eines Hefezopfes durch Architekt Armin Juretzka. Vertreter der Diözese, der Kommune und des Landkreises würdigten das Projekt als wichtigen Beitrag für das Gemeindeleben. Pfarrer Bosco dankte allen Beteiligten, den Gremien, Handwerkern, Fördergern und Spendern. Das neue Pfarrzentrum sei Ausdruck des guten Miteinanders von Kirche und Kommune. Viele Besucher nutzten den Tag der offenen Tür, um das neue Haus bei Kaffee und Kuchen kennenzulernen.



*Bei der Segnung des neuen Pfarrzentrums heißt es: „Möge die Gemeinschaft wachsen und die Besucher ein Zuhause vorfinden“.*



*Ein Hefezopf in Schlüsselform symbolisiert die offizielle Schlüsselübergabe von Architekt Armin Juretzka an Pastor Johannes Bosco und Kirchenpfleger Norbert Braun.*

**5 Punkte** Jemand hat den gleichen Begriff  
**0 Punkte** Kein Begriff

**20 Punkte** Kein Anderer hat ein Wort gefunden  
**10 Punkte** Niemand hat dein Wort gefunden

## Pfarreigemeinschaft feiert Glauben, Gemeinschaft und Neubeginn

Von Jubiläen über Einweihungen bis zu Adventsaktionen – ein intensiver Herbst mit vielen Momenten der Dankbarkeit

*Quelle: Pater Johannes Bosco*

Nach einer erholsamen Sommerpause startete unsere Pfarreigemeinschaft mit Schwung in den Herbst. Eine Reihe schöner und bedeutungsvoller Ereignisse, die das Leben in unserer Gemeinde lebendig gemacht haben, liegt hinter uns.

Am 14. September feierten wir das 30-jährige Bestehen des Kappellenbauvereins Apfelbach und der dortigen Kreuzkapelle. Trotz unbeständigen Wetters war der feierliche Gottesdienst mit Weihbischof Dr. Josef Graf ein besonderer Moment, geprägt von Dankbarkeit und Gemeinschaft. Feiner Kuchen, Bratwürste und Blasmusik machten den Tag zu einem Höhepunkt für die Dorfgemeinschaft.

Knapp zwei Wochen später schlossen wir den September mit einem wunderschönen Kirwa- und Erntedankgottesdienst ab. Prächtig geschmückte Kirchen und Erntetafeln zeigten die Früchte vieler fleißiger Hände – ein Zeichen für Dankbarkeit und Zusammenhalt.

Am 19. Oktober feierte Prof. Dr. Hans-Georg Gradi in seiner Heimatgemeinde Kirchenthumbach sein 25-jähriges Priesterjubiläum. Viele Gläubige, Wegbegleiter und Freunde kamen zusammen, um ihm zu danken. Musik, Gebet und Begegnung machten diesen Tag



Stadtpfarrer Pater Johannes vor dem „Duplo-Haus“.

zu einem Ausdruck tiefer Verbundenheit.

Kath. Kirchenverwaltung  
IBAN: DE20753519600300239522

Ein weiterer Höhepunkt war die Einweihung des neuen Pfarr- und Jugendheims am 26. Oktober – ein echtes Fest für die ganze Pfarrei. Das Gebäude ist Symbol für eine lebendige Gemeinde: ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen, Ideen entwickeln und Glauben leben können. Herzlichen Dank an alle Verantwortlichen, Helferinnen und Spender, die dieses Projekt ermöglicht haben. Besonders erfreulich: Bislang mussten keine Rücklagen der Pfarrei angetastet werden. Dennoch bleibt eine Finanzierungslücke von rund 60.000 Euro. Wer möchte, kann mit einer Spende helfen:

Ein schönes Symbol dieser Gemeinschaft ist das „Duplo-Haus“, das alle Spenderinnen und Spender sichtbar würdigt – ein Bauwerk aus kleinen Steinen mit großer Bedeutung.

Ende November wurden neun neue Ministrantinnen und Ministranten feierlich aufgenommen, vier verabschiedet. Ein herzliches Dankeschön für ihren treuen Dienst! Unsere Ministrantengruppe lebt von Freundschaft, Glauben und Miteinander – neue Mitglieder sind immer willkommen.

Nun blicken wir voller Freude auf die Advents- und Weihnachtszeit.

In unseren Kirchen erwarten uns stimmungsvolle Weihnachts- und Lichtergottesdienste – Zeiten des Innehalts und der Hoffnung.

Besonders Familien mit Kindern laden wir herzlich zu den Familiengottesdiensten an den Wochenenden ein, kindgerecht gestaltet und thematisch spannend – eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam Glauben und Gemeinschaft zu erleben.

Ein weiterer Blick gilt dem kommenden Jahr: Am 1. März 2026 finden die Pfarrgemeinderatswahlen statt.

- Unterstützen Sie geeignete Kandidaten.
- Nehmen Sie aktiv an der Wahl teil – Ihre Stimme zählt!

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.

Zum Abschluss wünschen wir Ihnen ein gesegnetes, friedvolles Advents- und Weihnachtsfest sowie wie Gesundheit und Gottes Segen für das neue Jahr.

**Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft Eschenbach Kirchenthumbach in der Advents- und Weihnachtszeit**

**Adventszeit:**  
**Lichtergottesdienste in der Bergkirche Eschenbach**  
**Do., 04.12. 25 · 19 Uhr**  
 Pfarrer Markus Schmid (Weiden St. Josef),  
 Musik: Augenblicke  
**Do., 11.12. 25 · 19 Uhr**  
 Pfarrer i.R. Ludwig Gradi, Musik: CantiAmo  
**Do., 18.12. 25 · 19 Uhr**  
 Pfarrer Sven Grillmeier (Grafenwöhrl),  
 Musik: New Voices  
  
**Friedenslicht**  
**So., 14.12. 25 · 20 Uhr**  
 Übergabe des Friedenslichtes vor dem Rathaus  
  
**Rorate-Gottesdienste**  
**Mi., 17.12. 25 · 7 Uhr**  
 Pfarrkirche Eschenbach · Musik: CantiAmo  
**Fr., 19.12. 25 · 7 Uhr**  
 Bergkirche Kirchenthumbach · Musik: Carmen Uhl-Gutte & Marina Dierl  
  
**Beßgottesdienste**  
**Mi., 17.12. 25 · 19 Uhr** – Kirchenthumbach  
**Fr., 19.12. 25 · 19 Uhr** – Eschenbach  
  
**Weihnachten**  
**Heiligabend, 24. Dezember**  
**14 Uhr** – Krippenfeier Kleinkinder (Kirchenthumbach)  
**15.30 Uhr** – Krippenfeier Kinder (Kirchenthumbach) · Abgabe Opferkästchen  
**16 Uhr** – Krippenfeier Kinder (Eschenbach) · Abgabe Opferkästchen  
**17.30 Uhr** – Eucharistiefeier (Kirchenthumbach)  
**23 Uhr** – Christmette (Eschenbach)  
  
**1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember**  
**9.30 Uhr** – Eucharistie (Kirchenthumbach)  
**18 Uhr** – Eucharistie (Eschenbach)  
  
**2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember**  
**10 Uhr** – Eucharistie (Eschenbach)  
**18 Uhr** – Eucharistie (Kirchenthumbach)

## Weihnachten – ein Fest, das Herzen heil macht

Die Botschaft von Liebe, Hoffnung und neuer Freude zum Fest der Geburt Christi

Von Lydia Engelhardt

Liebe Eschenbacherinnen,  
liebe Eschenbacher!  
Liebe Gäste!

**E**s ist nicht mehr lange hin bis zum Weihnachtsfest. „Warum brauchen wir eigentlich Weihnachten? Warum kommt Gott auf die Welt?“ So fragte neulich einer meiner Vierklässler.

Ein anderer antwortete voller Überzeugung: „Das ist doch ganz klar: So viele Menschen sind traurig. Vielen geht es nicht gut. Immer noch gibt es Krieg und Gewalt. Da will Gott nicht länger vom Himmel aus zuschauen. Deshalb schickt er Jesus auf die Erde.“

Der trägt so viel Liebe und Kraft von Gott in sich, dass er alles Schlimme reparieren kann und dass sich jeder freuen kann.“

Kinderlogik. Recht hat er.

Uns allen – und besonders denen, die traurig sind oder die Sorgen haben – wünsche ich von ganzem Herzen, dass uns die biblische Botschaft der Engel das Herz erwärmt und es wieder hüpfen lässt:

„Fürchte euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird, denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus ...“

Möge das Christuskind unser Leben heil machen und der Freude Raum schaffen, immer wieder neu.

Ein frohmachendes Weihnachtsfest wünscht Ihnen – auch im Namen der evangelischen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher –

Ihre Lydia Engelhardt, Dipl.-Relpäd.



### Unsere evangelischen Gottesdienste an den Weihnachtstage:

Heiligabend	
15.00 Uhr	Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst im BRK-Seniorenheim
15.30 Uhr	Kinderchristvesper Kreuzkirche
17.00 Uhr	Christvesper Kreuzkirche
1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.25	
10.00 Uhr	Kreuzkirche

## Überprüfung der Hausinstallationen

Einhaltung der Vorschriften für Trinkwasseranlagen – Stadt Eschenbach i.d.OPf. informiert

Quelle: Wasserwerk

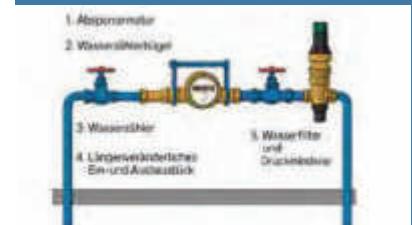
In Zuge regelmäßiger Wartungs- und Modernisierungsarbeiten weist das Wasserwerk der Stadt Eschenbach i.d.OPf. alle Grundstücks-eigentümerinnen und -eigentümer darauf hin, dass Trinkwasserinstallations innerhalb der Gebäude den aktuellen technischen Vorschriften entsprechen müssen.

Bei routinemäßigen Zählerwechseln wurde mehrfach festgestellt, dass Hausinstallationen teils nicht vorschriftsmäßig ausgeführt sind.

Um künftig eine sichere und moderne Wasseraufbereitung zu gewährleisten, plant die Stadt den Einbau von Funkwasserzählern im gesamten Versorgungsgebiet.

### Vorteile der Funkwasserzähler

- Automatische Verbrauchserfassung ohne Vor-Ort-Ablesung
- Früherkennung von Leckagen oder Wasserverlusten
- Effiziente, digitale Abrechnung
- Erleichterte Wartung und Kontrolle durch das Wasserwerk



Im Rahmen der geplanten Umrüstung prüft die beauftragte Fachfirma Messtex GmbH alle Anlagen.

Eigentümer erhalten hierzu ein separates Schreiben mit Informationen und Kostenvorschlag.

Für den Einbau ist ein vorschriftsmäßiger Wasserzählerbügel erforderlich. Alle Eigentümer werden gebeten, ihre Hausinstallation zu überprüfen – insbesondere, ob der Wasserzählerbügel gemäß DIN 1988-200 und der Wasserabgabesatzung installiert ist.

Kontakt:  
Wasserwerk

Stadt Eschenbach i.d.OPf.

Beauftragte Fachfirma:

Messtex GmbH  
Hopfenweg 21  
85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm  
Tel. +49 8441 47718-10  
info@messtex.de

## Drei Jahrhunderte, drei Großbrände, unzählige Namen

Die bewegte Geschichte des Gasthauses am Marienplatz – von der „Krone“ bei Höller zur „Pizzeria Roma“

*Quelle: Walther Hermann*

**D**as Anwesen Marienplatz 20 in Eschenbach blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. Älteren Bürgerinnen und Bürgern ist es noch als „Gasthof Krone“ oder einfach „Beim Höller“ bekannt. Über Jahrhunderte wechselten Eigentümer, Nutzungen und Namen, doch eines blieb: Das Haus war stets ein lebendiger Ort des Handwerks und der Begegnung.

Kürzlich haben Anna-Maria und Tiberiu Toca den traditionsreichen Gaststättenbetrieb übernommen. Das Ehepaar stammt aus Hermannstadt (Sibiu) in Siebenbürgen und lebt seit elf Jahren in Eschenbach. Anna-Maria war bereits sieben Jahre in der Küche des Vorgängers tätig – die Abläufe kennt sie also bestens. Nun führen die beiden das Haus unter dem neuen Namen „Pizzeria Roma“ weiter. Pfarrer Johannes Bosco Ernstberger spendete bei einer kleinen Feier des kirchlichen Segens und nannte das Lokal einen „kostbaren Ort der Begegnung“. Bürgermeister Marcus Gradi dankte den neuen Betreibern für ihr Engagement und dafür, dass sie das bewährte Gaststättenkonzept in Eschenbach fortführen.

Der Eschenbacher Heimatforscher Albert Furtner dokumentierte in seinem Häuser- und Familienbuch von 2009 die Geschichte des Gebäudes bis 1646 zurück.



Der Marienplatz mit der markanten Giebelfront des Anwesens Höller im Jahr 1901.

Damals gehörte es Hans Kauttler (Kandler). In den folgenden Jahrhunderten wechselten die Besitzer mehrfach – unter anderem die Familien Wopperer, Kugler, Rohrer und Friedl. 1808 wird das Anwesen erstmals als gemauertes Wohnhaus mit Schmiede-, Bierbrau- und Schankgerechtigkeit erwähnt – der Beginn seiner gastronomischen Tradition.

Mit dem Jahr 1862 taucht erstmals der Name Höller auf. Der Metzger, Gastwirt und spätere Bürgermeister Michael Höller kaufte das Haus. Sein Sohn Christian Höller übernahm es 1881, führte den Gasthof „Zur Krone“ weiter und war von 1912 bis 1924 Bürgermeister. Unter seiner Leitung erhielt das Gebäude

1888 einen Tanzsaal, 1894 wurde der Giebel erneuert. Doch am 25. Juni 1901 fiel das Anwesen einem Großbrand zum Opfer – es wurde später wieder aufgebaut.

Feuer spielte in Eschenbachs Geschichte ohnehin eine tragende Rolle. Große Brände 1867, 1868 und 1901 zerstörten weite Teile der Altstadt. Heimatforscher Johann Ott beschrieb 2018 im Beitrag „Lei mas o'brenna, des alte Heis“, wie das Feuer 1901 beim „Mirsner-Seff“ ausbrach und ausgerechnet beim Gasthaus Höller zum Stillstand kam. Laut einer überlieferten Erzählung habe ein Einwohner sogar versucht, den Brand „weiterzutreiben“ – ein

*Fortsetzung auf Seite 29*

## Räume zum Wachsen

Investition in die Zukunft unserer Kinder

*Quelle: Stadt Eschenbach*

**I**n den letzten Jahren hat sich in Sachen Kinderbetreuung viel getan: Unser Kindergarten und die neue Kinderkrippe wurden für die kommenden Jahre konsequent weiterentwickelt. Die Krippe entstand in moderner Holzbauweise mit vier Gruppen, dazu gehört eine eigene Photovoltaikanlage mit Speicher sowie die Anbindung an die Nahwärme – nachhaltig und zukunftsorientiert.

Der neue Speiseraum steht bereits im Rohbau mit Dacheindeckung und wird künftig ein zentraler Ort für gemeinsames Essen und Begegnung sein. Im Zuge der Generalsanierung des Bestandsgebäudes zeigten sich statische Herausforderungen, die nun durch eine Umplanung gelöst werden. Der Kindergarten erhält ein zusätzliches Vollgeschoss in Holzbauweise, das helle, freundliche und sichere Räume für die Kinder schafft.

Mit diesen Maßnahmen investieren wir gezielt in die Kinderbe-



Investition in die Kinderbetreuung von morgen.

treuung von morgen – in Räume, risch lernen, wachsen und ihre in denen unsere Kinder spielen und ihre Zukunft gestalten können.

*Fortsetzung von Seite 28*

Stück Eschenbacher Stadtgeschichte, das heute mit einem Augenzwinkern erzählt wird.

Nach Christian Höller nennt Furtner als Hausbesitzer Matthias Ludwig Höller, später Ludwig Höller (1935), Maximilian Höller (1955) und schließlich Reinhard Höller (1999). Nach dessen

Tod ging das Anwesen an seine Schwester Christina Lohner über.

„Portofino“. Nun kehrt mit der „Pizzeria Roma“ wieder italienisches Flair in die Räumlichkeiten am Marienplatz ein – mit neuem Elan, einer frischen Speisekarte und der Hoffnung, dass hier weiterhin Gäste zusammenkommen, um gutes Essen, Geselligkeit und Eschenbacher Gastlichkeit zu genießen.

# Umwelt

## in Eschenbach und Umgebung

### Abfuhrtermine Restmüll

nördlich der B470 und Netzaberg/Gebiet südlich der B470

Mi, 19.11.25	Mi, 28.01.26	Do, 09.04.26	Mi, 17.06.26	Mi, 26.08.26	Mi, 04.11.26
Mi, 03.12.25	Mi, 11.02.26	Mi, 22.04.26	Mi, 01.07.26	Mi, 09.09.26	Mi, 18.11.26
Mi, 17.12.25	Mi, 25.02.26	Mi, 06.05.26	Mi, 15.07.26	Mi, 23.09.26	Mi, 02.12.26
Mi, 31.12.25	Mi, 11.03.26	Mi, 20.05.26	Mi, 29.07.26	Mi, 07.10.26	Mi, 16.12.26
Mi, 14.01.26	Mi, 25.03.26	Mi, 03.06.26	Mi, 12.08.26	Mi, 21.10.26	Mi, 30.12.26

### Abfuhrtermine Biotonne

nördlich der B470 und Netzaberg/Gebiet südlich der B470

Mi, 26.11.25	Mi, 04.02.26	Mi, 15.04.26	Mi, 24.06.26	Mi, 02.09.26	Mi, 11.11.26
Mi, 10.12.25	Mi, 18.02.26	Mi, 29.04.26	Mi, 08.07.26	Mi, 16.09.26	Mi, 25.11.26
Mi, 22.12.25	Mi, 04.03.26	Mi, 13.05.26	Mi, 22.07.26	Mi, 30.09.26	Mi, 09.12.26
Mi, 07.01.26	Mi, 18.03.26	Mi, 27.05.26	Mi, 05.08.26	Mi, 14.10.26	Mi, 23.12.26
Mi, 21.01.26	Mi, 01.04.26	Mi, 10.06.26	Mi, 19.08.26	Mi, 28.10.26	

### Abfuhrtermine Blaue Tonne

#### Firma Kraus

Do, 27.11.25	Do, 16.04.26	Do, 03.09.26
Di, 16.12.25	Mi, 13.05.26	Do, 01.10.26
Do, 22.01.26	Do, 11.06.26	Do, 29.10.26
Do, 19.02.26	Do, 16.07.26	Do, 03.12.26
Do, 19.03.26	Do, 06.08.26	

### Abfuhrtermine Blaue Tonne

#### Firma Bergler

Di, 18.11.25	Mo, 27.04.26	Do, 24.09.26
Mo, 15.12.25	Fr, 29.05.26	Mi, 21.10.26
Mo, 26.01.26	Di, 30.06.26	Di, 17.11.26
Do, 26.02.26	Mo, 27.07.26	Mo, 14.12.26
Do, 26.03.26	Fr, 28.08.26	

### Sperrmüll

Eschenbach und Netzaberg  
Montag, 16.02.26 und 21.09.26

### Problemmüll

Mittwoch, 06.05.26 und Samstag, 12.09.26  
neuer städt. Bauhof, Birschlwingweg 17,  
von 9.15 bis 10.45 Uhr

### Abfuhrtermine Gelber Sack

Di, 18.11.25	Fr, 24.04.26	Do, 24.09.26
Di, 16.12.25	Mi, 27.05.26	Do, 22.10.26
Mo, 26.01.26	Do, 25.06.26	Do, 19.11.26
Mi, 25.02.26	Do, 23.07.26	Do, 17.12.26
Di, 24.03.26	Do, 27.08.26	



# ESCHENBACHER STADTVERBAND

Mitteilungen und Informationen der Eschenbacher Vereine

Nr. 187

November 2025

Terminkalender: **Seite 52**



*Die Bergkirche erstrahlt in einer Glaskugel – Bild von Johannes Janner*

A festive advertisement featuring a large, stylized Christmas tree made from cardboard boxes. The background is a warm orange and yellow gradient. At the top left, the text "FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR" is written in a white, hand-drawn style. To the right, the Mondi logo is displayed with its signature orange arrow and the word "mondi". Below the main title, the text "Mit einem Job in Eschenbach, der Dich nach vorne bringt!" is shown. In the center-left, there's a smaller text block: "Bei einem Weltkonzern mit familiärem Arbeitsklima." On the left side, the text "Wir packen dein ganz persönliches berufliches Glück direkt an!" is paired with a list of job types: "In der Ausbildung.", "In der Produktion.", "Im Lager.", and "Im Office.". To the right, there's a QR code with the text "JETZT BEWERBEN!" and the website "www.mondijobs.de". The bottom left contains the slogan "TU. WAS DICH GLÜCKLICH MÄCHT." and the bottom right lists the company details: "Mondi Eschenbach GmbH", address "Am Stadtwald 14, 92676 Eschenbach", phone "+49 (0) 9645 930-0", and email "jobs.eschenbach@mondigroup.com". A small "Foto: dpa" watermark is visible on the right edge.

Editorial

*Eschenbacher Stadtverband*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter!

**W**enn in unserer Stadt der Weihnachtsbaum aufgestellt ist und die Straßenbeleuchtung erstrahlt, beginnt für uns die stimmungsvolle Adventszeit. Wie in jedem Jahr möchten wir in dieser besonderen Zeit den Vereinen eine kleine weihnachtliche Unterstützung zukommen lassen. In den vergangenen zwei Jahren mussten wir aufgrund notwendiger Investitionen etwas zurückhaltender wirtschaften. Umso mehr freut es uns, dass der Überschuss aus dem OhWeiner Event sowie aus den Werbeanträgen im Stadtverband nun höher ausgefallen ist als ursprünglich gedacht.

In diesem Zusammenhang bitten wir herzlich darum, bei Einkäufen und Aufträgen die örtlichen Unternehmen zu berücksichtigen, die durch ihre Werbung unsere Vereine und damit unser gesellschaftliches Leben unterstützen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht alle Jahreshauptversammlungen persönlich besucht werden können. Wir freuen uns über jede Einladung, jedoch sind bei mehreren Terminen am selben Tag Priorisierungen notwendig. Versammlungen mit Wahlen werden wir dabei bevorzugt begleiten.

Mit Blick auf das kommende Jahr dürfen wir uns auf einige schöne Veranstaltungen freuen. Neu hinzu kommen die Christbaumversteigerung sowie ein Königsschwimmen am Rußweiher. Zudem finden sowohl der Faschingszug als auch der Bauernmarkt wieder statt, Letzterer in einem leicht angepassten Turnus in Abstimmung mit dem Bauernverband. Besonderen Anlass zur Vorfreude



bietet auch der neue Platz in der Jahnstraße, auf dem wir gemeinsam mit der Stadt das Bürgerfest schon planen.

Im Namen der Vorstandsschaft des Stadtverbandes  
wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche Advents-  
zeit, ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und  
ein gesundes, erfülltes Jahr 2026.

Herzlichst,

**Michael König**  
Stadtverbandsvorsitzender





## Butter, Buttermilch und Gemeinschaft

Seniorengemeinschaft erlebt im neuen Pfarrheim einen genussvollen Nachmittag

Quelle: Walther Hermann

**D**ie Seniorengemeinschaft nutzte erstmals das neue Pfarrheim für ein Treffen mit besonderem Thema: Das Ausbuttern. Statt der traditionellen Kartoffelsuppe stand diesmal selbstgemachte Butter im Mittelpunkt. Unter Anleitung von Maria Förster bereitete das Team einen Nachmittag voller Genuss und Gemeinschaft vor. Zu den zahlreichen Gästen gesellten sich Bürgermeister Marcus Gradi, Ruhestandspfarrer Helmut Süß, Pastoralreferent Alfred Kick, Seniorenbefragter Klaus Lehl und Waltraud Dobmann. Bereits vor Veranstaltungsbeginn hatten Hannelore Hubmann, Rosi Lissmann und Maria Zitzmann in einem ersten Durchgang Butter hergestellt. Danach durften Gradi, Keck und Lehl selbst Hand anlegen. Serviert wurden frische Butter, heiße Kartoffeln, Kräuterquark, Käse, Brot und Buttermilch. Bei Musik, Gesprächen und Kuchen klang der Nachmittag gemüt-



Das Thema Butter stand im Mittelpunkt eines unterhaltsamen Nachmittags.

lich aus. Für den nächsten Monat ist ein gemeinsames Fischessen geplant.

**Martina König**  
STEUERFACHWIRTN\*

*Mehr Zeit fürs Kerngeschäft!*

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu – Zeit, Danke zu sagen!

Herzlichen Dank für das Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und die vielen angenehmen Momente im gemeinsamen Alltag der Zahlen.

Frohe Festtage für Sie und Ihre Familie, besinnliche Stunden und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr 2026.

\* Meine Leistungen im Bereich Buchhaltung umfassen ausschließlich das Buchen laufender Geschäftsvorfälle, die laufenden Lohnabrechnungen und das Fertigen der Lohnsteueranmeldung.

**BUCHFÜHRUNGSBÜRO MARTINA KÖNIG**

Marienplatz 37  
92676 Eschenbach i.d.OPf.

Offnungszeiten:  
Montag bis Donnerstag  
8.00–17.00 Uhr  
Freitag  
8.00–12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Pfarstrasse 30  
91275 Auerbach i.d.OPf.

Offnungszeiten:  
Montag bis Samstag  
nach Vereinbarung

E-Mail: mkoenig-auerbach@web.de  
Telefon: +49 1520 / 9 16 36 69

**Meine Dienstleistungen:**

LAUFENDE FINANZBUCHFÜHRUNG\*  
DIGITALE BUCHHALTUNG IN FORM VON\*  
Belegverwaltung online  
Bank (Kontoauszugsmanger)  
Kassenbuch online  
Auswertungen online

LOHN- UND GEHALTSABRECHNUNGEN  
INKL. SÄMTLICHER MELDUNGEN\*

## Kunsthandwerk und Musik beim Adventsmarkt

Heimatverein lädt am 1. Adventssonntag zum vorweihnachtlichen Markt ein

Quelle: Heimatverein Eschenbach

**D**er Heimatverein lädt am 1. Adventssonntag, 30. November, ab 13 Uhr zum traditionellen Adventsmarkt in Haus, Hof und Stadel beim Museum Taubenschuster sowie in die angrenzende Wassergasse ein. Im Mittelpunkt stehen vorweihnachtliches Brauchtum und überliefertes Kunsthandwerk.

Zahlreiche Anbieter präsentieren ein breites Sortiment: Handarbeiten, gestrickte Socken, Wintermützen, Likore, Marmeladen, Essig, Weihnachtsgebäck, Honigwaren, Kerzen, Holzarbeiten, Schmuck, Kunstobjekte und winterliche Dekorationen für Haus und Garten. Am Bücherstand werden Heimatliteratur und Werke aus der Oberpfalz angeboten.

Auch ein kleiner Flohmarkt mit Romanen, Sachbüchern, Bildern und Antiquitäten lädt zum Stöbern ein. Der Heimatverein gibt zudem karitative Organisationen und Vereine eine Plattform, um ihre Projekte und Produkte vorzustellen. Dazu zählen die Elternvertretung einer Fördereinrichtung, der Imkerverein, der Obst- und Gartenbauverein sowie der Kommunitätsverein.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Es gibt Gebäck, Apfelküchlein, Waffeln, Glühwein und alkoholfreien Punsch. Das Taubenschusterhaus und die Wassergasse sind festlich geschmückt und stimmungsvoll beleuchtet. Am Lagerfeuer schmecken Bratwürste, Maronen und heißer Punsch besonders gut. In den warmen Stuben am Kachelofen lassen sich Kaffee,



Traditionell schön: Stimmungsvolles Markttreiben mit Handwerk, Musik und Lichtern beim Adventsmarkt im Taubenschusterhof.

Kuchen, Wein oder Kommunbier genießen. Im Obergeschoss warten verschiedene Verkaufstände, an denen Besucher einer Kloppelein oder einem Kripzenschnitten bei der Arbeit zusehen können. Die Ausstellungen zur Stadtgeschichte, zum historischen Kommunbrausen und die Kunstaustellung „meilletta“ mit Werken von Leo Schötz sind geöffnet. Ein abwechslungsreiches Musikprogramm begleitet den Markt: Der Kinderchor der Musikschule singt ab 14.30 Uhr traditionelle und moderne Weihnachtslieder, später treten der Chor New Voices unter Leitung von Walter Thurn sowie die Gesangsgruppe „Quartett XY“ auf. Eine Bläsergruppe der Stadtkapelle spielt ab 17 Uhr adventliche Weisen, bevor der Nachtwächter mit Trompete gegen 18 Uhr den Abschluss ankündigt.

**Beauty Box** Lifestyle - Wellness - Bodystyling

Inhaberin: Michaela Wiedl

Öffnungszeiten: Mo- Fr.: 8.30 Uhr - 13.30 Uhr und nach Vereinbarung

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr! www.beautybox-eschenbach.de

Permanent Make up by REINDEM Micro-Needling by REINDEM Mikrodermabrasion Ultraschall (10 MHz / 3 MHz / 1 MHz) by REINDEM Fruchtsäure PCA 28% Slimyonik Bodystyler Make up & Kosmetik Maniküre Pediküre

Tel.: 09645 / 76 99 116 Edmund-Langhans-Str. 9 - 92676 Eschenbach

**Zusammen mit meinem Team von ausgebildeten Steuerfachangestellten erledige ich für Sie**

- die laufende Finanzbuchführung\*
- die Lohn- und Gehaltsabrechnung\*

Marienplatz 37  
1. OG (ehem. Notariat)  
92676 Eschenbach  
09645 / 55 99 755  
0175 / 403 303 8  
e.traßl@t-online.de

**Erwin Traßl**

Meine Leistungen im Bereich Buchhaltung umfassen ausschließlich das Buchen laufender Geschäftsvorfälle, die laufenden Lohnabrechnungen und das Fertigen der Lohnsteuererklärung.

**BILLIARD**

Jeden Dienstag **KOSTENLOSES** Training von 18:00 - 20:00 Uhr

Kontakt: Tel.: 0178 - 8127726 [www.kreisbillard.de](http://www.kreisbillard.de)

**WILLKOMMEN BEI KREISBILLARD**

**KREISBILLARD**  
Kontakt: Tel.: 0178 - 8127726 [www.kreisbillard.de](http://www.kreisbillard.de)

**Ihren neuen LIEBLINGSPLATZ FINDEN SIE BEI UNS**

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

**EINRICHTUNGSHAUS STAUBER**

36

**Freiwillige Feuerwehr**

**Eschenbacher Stadtverband**

## 40 Jahre Dienst am Nächsten

Feuerwehr ehrt Roland Hermann für vier Jahrzehnte Engagement

Quelle: Walther Hermann

**E**hrenamtliches Engagement ist nicht selbstverständlich – erst recht nicht, wenn jemand 40 Jahre lang Verantwortung für andere übernimmt. Bei der Feuerwehr zählt der Einsatz für das Gemeinwohl zum Alltag. Tatkraft, Kompetenz und Hilfsbereitschaft prägen diesen Dienst, den auch Roland Hermann seit Jahrzehnten zuverlässig leistet.

Für seinen langjährigen Einsatz erhielt er das Bayrische Feuerwehr-Ehrenzeichen für 40 Jahre aktive Dienstzeit. Landrat Andreas Meier, Kreisbrandrat Marco Saller, Bürgermeister Marcus Grädl sowie die Führungskräfte der Feuerwehr würdigten den Jubilar in einer Feierstunde. In ihren Ansprachen betonten sie die Bedeutung von Hermanns Engagement für die Allgemeinheit.

Roland Hermann trat 1985 in die Feuerwehr ein. Er war unter anderem Jugendwart, Maschinist, Gerätewart, Atemschutzgeräteträger und Gruppenführer. Seine Leistungsabzeichen im Bereich Wasser reichen bis zur Endstufe Gold/Rot. Kommandant Christian Götz und Vorstand Korbinian Dunzer würdigten den Geehrten ebenfalls.



Roland Hermann (3. von links) erhält das Bayrische Feuerwehr-Ehrenzeichen für 40 Jahre aktiven Dienst. Landrat Andreas Meier, Kreisbrandrat Marco Saller, Bürgermeister Marcus Grädl und die Feuerwehrführung gratulieren.

Neben Ehrenzeichen und Urkunde überreichte der Landrat einen Gutschein für einen Aufenthalt im Feuerwehr-Erholungsheim Bayrisch Gmain. Bürgermeister Marcus Grädl übergab im Namen der Stadt ein Präsent, seine Ehefrau Martina erhielt einen Blumenstrauß. Anschließend klang die Feier im Restaurant „ModoMio“ in geselliger Runde aus.

**STICHINS GLÜHWEINHÜTTE**

### AN ALLEN ADVENTSWOCHENENDEN

**21.11.-23.11. (FREITAG, SAMSTAG, SONNTAG)**  
**28.11.-30.11. (FREITAG, SAMSTAG, SONNTAG)**  
**05.12.-07.12. (FREITAG, SAMSTAG, SONNTAG)**  
**12.12.-14.12. (FREITAG, SAMSTAG, SONNTAG)**  
**19.12.-20.12. (FREITAG, SAMSTAG)**

FREITAG & SAMSTAG: AB 17 UHR – **HAPPY HOUR BIS 18 UHR**  
SONNTAG: AB 15 UHR

LASST EUCH RUNDUM KULINARISCH VERWÖHNEN –  
MIT EINER UMFANGREICHEN SPEISEN- UND GETRÄNKEKARTE!

Unser Restaurant hat an allen Adventswochenenden ebenfalls geöffnet!

**ZUM STICHIN**

37

**STADT-APOTHEKE  
ESCHENBACH**

**UNSERE GANZ  
PERSÖNLICHE  
APOTHEKEN-APP IST DA!**

Ab sofort kann über unsere Apotheken-App bestellt werden!

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Einfach den QR-Code scannen oder im jeweiligen App-Store unter dem Begriff "Stadt-Apotheke Eschenbach" unsere ganz individuelle App herunterladen.

Google Play Store      Apple App Store

**Was ist alles möglich:**

- rezeptfreie Medikamente einfach in den Warenkorb legen
- Papierrezepte/ E-Rezepte auf Papier abfotografieren und schicken
- E-Rezepte direkt von der Gesundheitskarte einlesen und bestellen
- Medikamente abholen oder nach Hause liefern lassen

Gesellschaft Frohsinn

## Vielfältiges Jahresprogramm

Fahrten, Feiern und Familientreffen

Quelle: Gesellschaft Frohsinn

**D** Die Gesellschaft Frohsinn bietet im Jahr 2026 wieder ein vielfältiges Programm mit Ausflügen, geselligen Treffen und kirchlichen Veranstaltungen. Der Auftakt erfolgt am 6. Januar mit einem Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder in der Stadtsparkirche und anschließendem Gedenken an der Mariengrotte.

Im Laufe des Jahres stehen zahlreiche Familientreffen auf dem Programm. Im Februar findet der Faschingsausklang im Pfarrheim statt, im März, August, Oktober und November folgen weitere Familientage. Am 20. und 22. April sind Tagesfahrten nach Rothenburg ob der Tauber geplant. Von 13. bis 19. Mai führt eine Mehrtagesfahrt an die Blumenriviera. Am 18. Juni heißt es „Fahrt ins Blaue“, und vom 4. bis 7. Juli steht eine Reise nach Maastricht mit Konzertbesuch von André Rieu auf dem Programm.

Am 25. Juli feiert die Gesellschaft ein Familienfest im Züchterheim in Tremmersdorf. Im September geht es vom 18. bis 21. nach St. Johann in Tirol zum Knödelfest. Den Jahresabschluss bildet am 6. Dezember die Advents- und Weihnachtsfeier im Pfarrheim. Die Gesellschaft Frohsinn beteiligt sich außerdem am Gardefest der Feuerwehr sowie an kirchlichen Veranstaltungen. Die genauen Termine für die Familientreffen werden rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben.

**UNSER BARPREISANGEBOT**

für den Opel Grandland GS, Hybrid 48V, 1.2 Direct Injection Turbo, 100 kW (136 PS) eDCT-6, Betriebsart: Benzin

**SCHON AB **39.690,- €****

Kombinierte Werte gem. WLTP: Kraftstoffverbrauch 5,6 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission 126 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: D

\* ab Ausstattungslinie GS verfügbar

**AUTOHAUS Richter**  
Opel Vertragshändler  
Pressather Str. 31 - 92376 Eschenbach  
Tel. 09645/7247  
[www.opel-richter-eschenbach.de](http://www.opel-richter-eschenbach.de)

**Wir wünschen allen Kundinnen und Kunden besinnliche Feiertage, erholsame Stunden und einen gelungenen Start ins Jahr 2026!**

Unser Betrieb bleibt vom 24. bis 28. Dezember sowie vom 31. Dezember bis 6. Januar geschlossen. Am 29. und 30. Dezember sowie ab 7. Januar 2026 sind wir gerne wieder für Sie da.

## GeHiH informiert zu Mobilität und Erster Hilfe

Rund 130 Teilnehmende besuchen Vortragsnachmittag der Volkshochschule

Quelle: Anett Vogel

**E**twa 130 Mitglieder der Generation Hand in Hand (GeHiH) und interessierte Gäste nahmen am Vortragsnachmittag der Volkshochschule teil. Unter dem Motto „Mobil im Alltag – Tipps für Erste Hilfe“ stand die Veranstaltung ganz im Zeichen von Sicherheit und Selbstständigkeit im Alter. Im ersten Teil stellte die VHS das Rufbus-System BAXI vor und erläuterte Buchung, Fahrpläne und praktische Nutzungsmöglichkeiten. Der Vortrag zeigte, wie flexible Mobilitätsangebote die Eigenständigkeit im ländlichen Raum stärken können. Anschließend vermittelte Karolina Forster vom Bayerischen Roten Kreuz gemeinsam mit Petra Luber und Annemarie Müller eine praxisnahe Auffrischung der Ersten Hilfe. Mit Beispielen und Übungen erinnerten sie an die wichtigsten Maßnahmen im Notfall und gaben Tipps für eine gute



Großes Interesse bei „Mobil im Alltag – Tipps für Erste Hilfe“.

ausgestattete Hausapotheke. Die Veranstaltung verdeutlichte, wie Mobilität und Gesundheitswissen zur Lebensqualität im Alter beitragen.



Zum Weihnachtsfest  
besinnliche Stunden,  
ein Jahresende  
danken für Kritzeleien und Treue,  
zum neuen Jahr  
Gesundheit, Glück  
und Erfolg  
wünscht Fam. Schmid



**Gasthaus**  
**Schmid**  
TREMMERSDORF

- Warme, gutbürgerliche Küche von 11–13 Uhr und 17–20 Uhr sonntags und an Feiertagen von 11–14 Uhr und 17–20 Uhr
- Brotzeiten
- Alle Speisen auch zum Mitnehmen
- Familien- und Betriebsfeiern
- Busse
- Geburtstage
- Donnerstag Ruhetag, an Feiertagen geöffnet
- Jeden Sonn- und Feiertag ab 17 Uhr hausgemachte Pizza

**Partyservice**

- Verschiedene Gerichte
- Preis auf Anfrage

**Getränkemarkt**

- Biere und alkoholfreie Getränke
- Spirituosen

**Propangas-Vertrieb**

- 5-, 11- und 33-kg-Flaschen sowie Edelgase

**Kirchenhumbacher Straße 2**  
92676 TREMMERSDORF

Tel.: 0 96 45 / 82 16  
Mobil: 01 71 / 8 07 99 69

**FEHLT IHNEN NOCH EIN  
PASSENDES GESCHENK?**

Wie wäre es mit einem  
Geschenk-Gutschein von uns?

Am 21. Dezember '25 haben wir bis 14 Uhr geöffnet.  
Vom 22. bis 24. Dezember '25 haben wir geschlossen.  
Am 25. und 26. Dezember '25 von 9 bis 14 Uhr geöffnet (Vorbestellung erwünscht). Betriebseinstieg ab 22. Dezember '25. Am 01. Januar '26 von 9 bis 14 Uhr.  
Am 06. Januar '26 von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Ab 09. Januar '26 sind wir in gewohnter Weise wieder für Sie da!

40

## 700 Euro für Kinderkrebshilfe

Rußweiherborussen spenden Erlös aus Herbstfest und Tippspiel

Quelle: Dominic Reiter

**E**ine Spende in Höhe von 700 Euro überreichten die beiden Vorsitzenden der Rußweiherborussen, Dominic Reiter und Peter Kneidl, an Waltraud Wagner von der Kinderkrebshilfe Oberpfalz-Nord. Die Summe stammt aus dem Erlös des Herbstfests mit Tippspiel sowie aus zusätzlichen privaten Beiträgen der Mitglieder.

„Kinder sind das Wichtigste in unserer Gesellschaft. Gerade in schwierigen Situationen ist die Arbeit der Kinderkrebshilfe unverzichtbar. Mit unserer Spende wollen wir einen kleinen Beitrag dazu leisten, diese wichtige Unterstützung zu fördern“, erklärten Reiter und Kneidl bei der Übergabe.

Die Kinderkrebshilfe Oberpfalz-Nord setzt die Mittel ein, um betroffene Familien zu entlasten – etwa durch Unterstützung bei Fahrt- und Therapiekosten, Nachhilfe, gemeinsame Unternehmungen oder andere Hilfen, die den Alltag erleichtern.

Darüber hinaus möchten die Rußweiherborussen auch persönliche Erlebnisse ermöglichen: Im Gespräch mit Waltraud Wagner bot der Fanclub an, Kinder und Familien zu einem Heimspiel nach Dortmund einzuladen. Eine entsprechende Busfahrt ist bereits für März geplant.

Waltraud Wagner dankte dem Fanclub für dessen Engagement und betonte die Bedeutung solcher Spenden für die Arbeit des Vereins.

Die beiden Vorsitzenden Dominic Reiter und Peter Kneidl übergeben den Spendscheck an Waltraud Wagner.

### Eschenbacher Stadtverbands-Mitteilungen

herausgegeben vom Stadtverband Eschenbach

Vertreten durch Michael König,  
Vorsitzender des Stadtverband Eschenbach i.d.OPf.,  
Gerhart-Hauptmann-Str. 23, 92676 Eschenbach i.d.OPf.,  
Telefon 09645/91 85 16, E-Mail: mkoenig@gmx.biz

Veröffentlichungen und sonstige Beiträge bitte an die Grafikabteilung des Stadtbüros schicken:  
stadtbote@bild-punkte.com

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers dar.



Gerne mit oder ohne Termin.  
Terminvergabe unter:  
Tel. 0800 8888 090 oder  
über diesen QR-Code.

**TÜV SÜD –  
IMMER FÜR SIE DA!**

Unsere gesetzlichen Leistungen für Sie:

- Hauptuntersuchung (inkl. AU)
- Einzel- und Änderungsabnahmen
- Oldimeruntersuchungen (H-Kennzeichen)
- Sicherheitsprüfung

**TÜV SÜD Service-Center Eschenbach**

Kirchenhumbacher Straße 34a  
92676 Eschenbach  
Tel. 09645 3539746

Mo – Fr 8:00 – 12:00, 12:30 – 17:00 Uhr (Mar.–Okt.)  
Mo – Fr 8:00 – 12:00, 12:30 – 16:30 Uhr (Nov.–Feb.)  
Jeden 1. Samstag im Monat 8:00 – 12:00 Uhr

TOV\*

41



## Jetzt tanken, Coupon sichern und sparen!

Mind. 30 Liter tanken und Rabattcoupons für den nächsten Tankvorgang bis max. 80 Liter erhalten (nicht bei Bezahlung mit einer Tankkarte)\*

\*Bei Bezahlung mit einer Tankkarte findet wieder eine Rabattcoupons-Ausgabe statt, noch ist die Einköpfung eines Rabattcoupons zulässig! Vor im Zeitraum vom 03.11.2025 bis zum 31.12.2025 mindestens 30 Liter Diesel oder Benzin tanzt, erhält einen Rabattcoupons in Höhe von EUR 5,-/Liter, der beim nächsten Einkauf von Diesel oder Benzin an teilnehmenden Eni bzw. Agip Service-Stationen bis zum Abzug des auf dem Rabattcoupons generierten Gültigkeitsdurchschnitts eingesetzt werden kann. Der Rabatt wird auf maximal 80 Liter Kraftstoff gewährt. Keine Coupon-Ausgabe oder Einköpfung beim Tanzt am Tankautomat. Teilnehmende Tankstellen und weitere Infos unter enilive.de

– Eine Aktion der Eniile Deutschland GmbH, Theresienhöhe 30, 80339 München.

**WOHLRAB**  
ELEKTRO-TECHNIK

Allen Kunden,  
Bekannten und Freunden  
ein besinnliches Weihnachtsfest  
und für das neue Jahr  
Glück, Gesundheit und Erfolg!

- Elektroinstallation (Neu- und Altbau)
- Beratung
- Planung
- Elektrogeräte-Verkauf
- Kundendienst
- Telefone- und Haustelefonanlagen

Kalvarienberg 21 • 92676 Eschenbach  
Tel. (0 96 45) 86 53 • Fax (0 96 45) 63 60

Rußweiherborussen

Eschenbacher Stadtverband

## Rußweiherborussen feiern Herbstfest

Fanclub trifft sich im Tennisheim zu Austausch, Gemeinschaft und Fussballabend

Quelle: Dominic Reiter

**S**tatt des traditionellen Sommerfests feierten die Russweiherborussen in diesem Jahr ein Herbstfest. Kürzlich trafen sich 24 Mitglieder des Fanclubs im Tennisheim, um gemeinsam einige gesellige Stunden zu verbringen.

Die Vorsitzenden Dominic Reiter, Peter Kneidl und Michael Trommer nutzten die Gelegenheit, um über Neuigkeiten aus dem Vereinsleben zu informieren.

Themen waren unter anderem die geplante Fahrt ins Westfalenstadion sowie die Reise zum Spitzenspiel nach München.

Im Mittelpunkt stand jedoch die Gemeinschaft. Bei guter Stimmung verbrachten die Mitglieder einen kurzweiligen Nachmittag, bevor am Abend das Fußballspiel zwischen Borussia Dortmund und dem VfL Wolfsburg auf dem Programm stand. Der 1:0-Sieg der Dortmunder sorgte für ausgelassene Feierlaune und bildete den gelungenen Abschluss des Trefens.

Dass das Sommerfest terminbedingt in den Herbst verlegt wurde, störte niemanden. Mit einem Augen-



zwinken taufte man das Zusammentreffen kurzerhand auf den passenden Namen „Herbstfest“.

**FROHNHÖFER**  
MALERMEISTER

Unsere Kunden, Bekannte und  
Freunden wünschen wir frohe Weihnachten  
und ein gutes und gesundes neues Jahr!

Frohnhofer Malermeister GmbH & Co. KG.  
Stagenthumbacher Str. 7  
92676 Eschenbach

0945 270  
info@frohnhofer-maler.de  
www.frohnhofer-maler.de

**FACHGESCHÄFT FÜR FARBEN, TAPETEN UND BODENBELÄGE.**

- Ausführung aller Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Dekorative Wandgestaltung
- Innenputzarbeiten
- Fassadenanstrich
- Fassadensanierung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Industriebodenbeschichtung
- Eigner Gerüstbau

Montag, Dienstag, Donnerstag:  
9.00–12.15 und 14.00–17.00 Uhr

Freitag:  
9.00–12.15 Uhr und 14.00–16.00 Uhr

Mittwoch und Samstag: Ruhetag



## Sportclub sichert Hang am Sportgelände

Mit Eigenleistung und Unterstützung gelingt dem Verein eine 40.000-Euro-Sanierung

Quelle: Jürgen Masching

**D**er Sportclub hat eine aufwendige Hangsicherung an seinem Fußballgelände abgeschlossen. Der Hang, der seit Jahrzehnten den Platz am Sommerleiterweg begrenzt, zeigte zunehmend Schwächen und machte eine umfassende Sanierung nötig. In vier Monaten Bauzeit entstand mit Eigenleistung und Unterstützung örtlicher Firmen, des Fördervereins sowie des Bayerischen Landessportverbands eine dauerhafte Lösung. Vorstand Thomas Mikolei bezifferte die Kosten auf rund 40.000 Euro. Neben der Stabilisierung des Hanges wurde auch der Weg zwischen A- und B-Platz zur Soccer-Arena befestigt. Die Anlage am Sommerleiterweg geht auf den Bau der B 470 im Jahr 1967 zurück. Das damalige Sportgelände an der Friedhofsallee musste der neuen Straße weichen. Mit dem Neubau erhielt der Verein ein modernes



Mit viel Eigenleistung gelang die Sanierung am Spielfeldrand.

Zuhause, das seither stetig erweitert wurde. Heute bietet das Gelände ideale Bedingungen für Fußball, Training und Vereinsleben.



## Mit drei Gängen ins neue Jahr!

Jetzt noch einen der letzten Tische reservieren!

### Unser Menü

#### Vorspeisen

Trüffel-Tortelloni in Sahnesoße mit Rucola & Parmesan  
Geräucherte Entenbrust mit kleinem Salatbouquet an Orangendressing & Brotschip

#### Hauptgerichte

Maishähnchen gefüllt mit Pilz-Rosmarin-Creme auf der Haut gebraten, mit getrufeltem Kartoffelstampf & Speckbohnen

Roastbeef rosa (sous vide gegart) mit getrufeltem Kartoffelstampf & Speckbohnen

#### Dessert

Panna Cotta mit Apfel-Zimt-Mus  
Zimtparfait auf Glühweinkirschen & Sahne



Großkotzenreuth 5, 92676 Eschenbach

Telefon 09645 / 92 303-0 · mail@russweiler.de

### Silvestermenü nur 58,- €/Person

(keine Stornierung möglich)

Für jeden Gang stehen Ihnen zwei Gerichte zur Auswahl. Die Menüauswahl muss vorab erfolgen.

Unser Menü beinhaltet einen Glühweinempfang am Feuerkorb ab 19:30 Uhr.  
Menübeginn ab 18:30 Uhr.

Vorweg servieren wir einen kleinen Gruß aus der Küche. Unser Restaurant schließt an diesem Abend um 22:30 Uhr.

Frohe Weihnachten und  
ein gesundes neues Jahr!

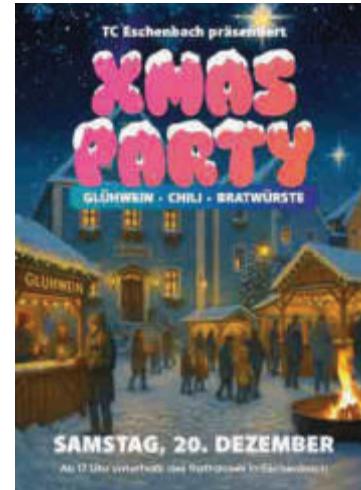
Quelle: Dominic Reiter

**U**nter dem Motto „Viele schaffen mehr“ konnte der Tennisclub ein erfolgreiches Crowdfunding-Projekt bei der Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz abschließen. Insgesamt kamen 5.842 Euro für die dringend benötigte Erneuerung der Zaunanlage des Tennisplatzes zusammen. Die VR-Bank beteiligte sich mit 2.500 Euro aus eigenen Mitteln. „Ein super Ergebnis – danke an alle Spenderinnen und Spender“, freuten sich die Initiatoren Dominic Reiter und Matthias Sporrer. Die Arbeiten an der Zaunanlage sollen in den kommenden Monaten überwiegend in Eigenleistung durch ehrenamtliche Helfer umgesetzt werden. Regionalmarktleiter Stefan Schedl und Geschäftstellenleiter Richard Götz lobten das Engagement des Vereins. Das Projekt sei ein Beispiel für gelebten Gemeinschaftssinn: „Was einer allein nicht



Spendenübergabe nach erfolgreichem Crowd-funding: Geschäftstellenleiter Richard Götz, Dominic Reiter und Matthias Sporrer vom Tennisclub sowie Regionalmarktleiter Stefan Schedl.

schafft, das schaffen viele“, betonte Schedl. Die Bank wolle auch künftig Vereine und Initiativen der Region bei ähnlichen Vorhaben unterstützen.



Wir danken unseren  
Mitgliedern und Kunden  
für Ihr Vertrauen  
und wünschen Ihnen  
besinnliche Adventstage,  
frohe Weihnachten  
und ein gesundes  
neues Jahr 2026!

Morgen kann kommen.  
Wir machen den Weg frei.

vr-nopf.de

Volksbank Raiffeisenbank  
Nordoberpfalz eG

**seemann**  
GmbH & Co. KG  
**Metalltechnik**

**Auszubildender Zerspanungsmechaniker (m/w/d)**  
**CNC-Fräser (m/w/d)**  
**CNC-Dreher (m/w/d)**  
**Reinigungskraft (m/w/d)**

**JETZT BEWERBEN!**

**Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!**

Raiffeisenstraße 4 | 91281 Kirchenthumbach  
[www.seemannmbh.de/metalltechnik/](http://www.seemannmbh.de/metalltechnik/)

SENDEN SIE UNS JETZT IHRE BEWERBUNG!  
[info@seemann-zerspanung.tech](mailto:info@seemann-zerspanung.tech) | 0160/70 01114

VORRICHTUNGSBAU • MUSTERBAU • CNC FRÄSEN • CNC DREHEN  
KLEINSERIEN • MONTAGE • SCHLEIFEN

**PLANUNG – BERATUNG**

**AUSFÜHRUNG – KUNDENDIENST**

**HUBERT GRADL**  
Inhaber: Fabian Gradl

92676 Eschenbach i. d. OPf. – Karlplatz 28 / 30  
Telefon (0 96 45) 13 31 – Fax 17 74

- » HEIZUNG
- » SANITÄR
- » SOLAR
- » BÄDER
- » WÄRMEPUMPEN
- » PELLETSANLAGEN

Heimatverein | Eschenbacher Stadtverband

## Kunst ohne Geländer

Ausstellung „meilledda“ zeigt Werke von Leo Schötz im Taubnschuster

Quelle: Walther Hermann

**M**it der Ausstellung „meilledda“ präsentiert der Künstler Leo Schötz Malerei, Skulptur und Grafik in intensiver Form. Zur Eröffnung würdigte der Maler Jürgen Huber die Schau mit den Worten: „Der Taubnschuster ist ein Kreisaal der Kunst.“

Schötz, der 1993 ein Jahr am örtlichen Gymnasium unterrichtete, zeigt in seinen Arbeiten ausdrucksstarke Acrylbilder, grob gearbeitete Holzskulpturen und Holzschnitte. Seine Werke sind farbintensiv, spontan und bewusst unvollkommen – „grob und rau, manchmal wie von Kinderhand“, wie ein Freund sie einst beschrieb.

Jürgen Huber hob in seiner Einführung hervor, dass Kunst das Sehen herausfordert und Denkprozesse anstößt. „Sehen ist keine exakte Tätigkeit, sondern Denken im Hinterkopf“, erklärte er. Schötz’ Arbeiten fordern den Betrachter auf, innere Bilder zu entwickeln und eigene Deutungen zu finden. „In der Malerei von Schötz kann man spazieren gehen“, sagte Huber und wünschte der Ausstellung eine nachhaltige Wirkung.

Karlheinz Keck erinnerte an frühere Ausstellungen des Künstlers und betonte das anhaltende Interesse am zeitgenössischen Schaffen. Schötz selbst erklärte den Ausstellungstitel „meilledda“ als „mein Lebtag“ – ein persönliches Bekennen zu Heimat und Dialekt. Für Interessierte kündigte er einen Malnachmittag an.



Leo Schötz präsentiert in der Ausstellung „meilledda“ Malerei, Skulptur und Grafik – ein intensives Zusammenspiel von Farbe, Form und Ausdruck.

*Frohe Weihnachten!*

**elektroZiegler** Marienplatz 24  
Tel. 09645 / 9 11 28  
Fax 09645 / 9 11 29

**AEG-Hausgerätekundendienst**  
Datentechnik - Elektroinstallationen - Marmor-Natursteinheizung  
SAT-Anlagen - Hauskommunikation - EIB Gebäudetechnik  
92676 Eschenbach

# Tag der OFFENEN TÜR

**So., 23. 11.2025**

Grafenwöhner Str.19,  
92676 Eschenbach

**10:30 - 16:00 Uhr**



**Rotkreuzhaus**



**Tagespflege**



**13 Uhr Weihe**

**Neueröffnung**  
**03.11.2025**  
**Kontakt:**  
**09645 9179534**

Weißwürste | Brezen | Essen vom Grill | Kaffee und Kuchen  
Kinderbelustigung | Tombola | Fahrzeugschau

**Shuttle-Service:**

Route 1: Rotkreuzhaus - Parkplatz Sommerleitenweg

Route 2: Rotkreuzhaus - Parkplatz Zimmermannsplatz | Weidelbachstraße

## Neue Heimat für Lebensretter

Mehr Platz, Sicherheit und Komfort für das BRK

Quelle: Lisa Sebald

Seit Mitte August ist sie bezogen – die neue Rettungswache des Bayerischen Roten Kreuzes in Eschenbach. Nach mehr als zwei Jahren Bauzeit steht das moderne Gebäude an der Staatstraße 2168 in Richtung Grafenwöhre. Der Neubau ersetzt die alte Unterkunft in der Jahnstraße, die im ehemaligen Krankenhaus längst zu klein geworden war. „Endlich haben wir mehr Platz“, freut sich BRK-Pressemitarbeiterin Lisa Dellinger. „In der alten Wache fehlte es an Stellplätzen, Hygieneschleusen und Stauraum.“ Auch Wachleiter Reinhard Maul bestätigt: „Der Neubau war längst überfällig – die alte Wache entsprach keinem Standard mehr.“

Das neue Grundstück umfasst rund 4.200 Quadratmeter. Das dreistöckige Gebäude bietet 1.600 Quadratmeter Nutzfläche und zehn Stellplätze für Einsatzfahrzeuge. Eine Waschhalle sowie moderne Aufenthalts-, Schlaf- und Sanitärräume schaffen optimale Bedingungen für das Personal. Besonders vorteilhaft ist die Lage direkt an der Staatstraße: „Wir sind jetzt deutlich schneller auf den Hauptverkehrsachsen und müssen nicht mehr durch enge 30er-Zonen fahren“, erklärt Maul.

Im Erdgeschoss befinden sich Schlafsäle, Umkleiden, Duschen, Lagerräume und eine Küche. Im Obergeschoss sind die ambulante Pflege, die BRK-Bereitschaft und ein Schulungsraum untergebracht,



Nach zwei Jahren Bauzeit ist die neue Rettungswache in Eschenbach fertig.

in dem künftig Erste-Hilfe-Kurse oder Aktionen für Kinder stattfinden können. Im Untergeschoss entsteht derzeit die Tagespflege mit demenzgerechter Ausstattung und Terrasse.

Die Rettungswache Eschenbach deckt den Westen des Landkreises Neustadt/WN ab – von Grafenwöhre über Neustadt am Kulm bis Sommerau – und fährt jährlich rund 2.600 Einsätze. Der Fuhrpark umfasst sechs Fahrzeuge, darunter Notarztwagen, Krankentransportwagen und ein Einsatzleitfahrzeug. Insgesamt arbeiten 23 Mitarbeitende, inklusive Auszubildender, am Standort. Die Baukosten liegen bei etwa drei Millionen Euro, getragen größtenteils vom BRK-Kreisverband Weiden und Neustadt/WN.

**DUNZER** BAUUNTERNEHMEN · BAUSTOFFE

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

DUNZER BAU GmbH  
Speinsharter Straße 6 · 92676 Eschenbach i.d.OPf.  
Telefon 09645 346 · E-Mail: info@dunzer-bau.de

# prösl bau

## UNSERE LEISTUNGEN

### Hochbauarbeiten

- Neu- und Umbau
- Maurerarbeiten
- Sanierungs- & Renovierungsarbeiten
- Abrucharbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten

### Tiefbauarbeiten

- Kanalbau
- Wasserleitungsbau
- Kabelbau
- Landschaftsbau
- Straßenbau
- Pflasterarbeiten



Am Stadtwald 6, 92676 Eschenbach i.d.OPf.

✉ kontakt@proesl-bau.de ☎ 09645 9219 - 0 🌐 proeslbau 📺 proeslbau

[www.proesl-bau.de](http://www.proesl-bau.de)



*Freundlich, herzlich, teamfähig?  
Dann bist du genau richtig bei  
uns beim Brunner Bäcker!*

Interesse geweckt?  
Dann bewirb dich doch direkt  
Online oder per Mail bei uns!  
[bewerbung@brunnerbaecker.de](mailto:bewerbung@brunnerbaecker.de)



**Brunner Bäcker**

50

Jugendforum



Eschenbacher Stadtverband

## Rennen, Räder, gute Laune

Kinder- und Jugendfest bietet Spaß mit Bobbycars, Rädern und ferngesteuerten Autos

Quelle: Walther Hermann

**D**as Kinder- und Jugendbürgerfest des Jugendforums bot ein buntes Programm aus Bewegung, Geschicklichkeit und Technik. Das Gelände rund um das Sportheim erwies sich erneut als idealer Ort für die jungen Besucher von drei bis 18 Jahren. Neben Bobbycars und Rollern sorgte erstmals auch die Pumptrack-Anlage mit lautstarken Autorennen für Aufsehen.

Das Fest stand im Zeichen des Sports ohne Leistungsdruck. Die Judokas boten eine Geschicklichkeitsrunde mit Balancieren, Hüpfen und Laufübungen, während der Tennisclub auf einer Mini-Arena erste Schläge mit dem Tennisschläger ermöglichte. Dicht umlagert war das „Hehnerdring-Bingo“, bei dem drei Hühner das Gewinnerfeld bestimmten sollten – was nur selten auf Kommando gelang. Auch Alpakas, Entenangeln beim Roten Kreuz und bunte Bio-Tattoos der Eltern-Kind-Gruppe fanden großen Zuspruch.

Die Turner luden zum Torwand-schießen ein, während eine Hüpfburg zum Austoben lockte. Die Bibliothek bot Bastelaktionen, der Elternbeirat Kaffee und Kuchen, und der Obst- und Gartenbauverein sorgte für Pommes. Der Elternbeirat des Kindergartens hatte eine Rennbahn vorbereitet, auf der sich die Bobbycar-Fahrer austobten – oft entgegen der Fahrtrichtung.

Auf der Pumptrack-Anlage verwandelte sich die Fläche in den „Sommerleiter-Ring“. Der Modell-Racing-Club Weiden brachte mit ferngesteuerten Autos



Kinder und Jugendliche erleben auf Bobbycars, Fahrrädern und ferngesteuerten Autos ein abwechslungsreiches Fest voller Bewegung und Spaß.

im Maßstab 1:8 echtes Rennfeuer auf. Die bis zu 80 km/h schnellen Modelle sorgten für Spannung bei rund 30 Nachwuchsfahrern. Nach kurzen Einweisungen steuerten sie ihre Fahrzeuge über Hügel und Kurven, Sprünge inklusive. Bürgermeister Marcus Grädl beteiligte sich ebenfalls am Wettbewerb. Bei der Siegerehrung lagen Luca Mattheo Franco, Lars Heindl und Raphael Busch vorn. Das MRC-Team lud anschließend zu weiteren Rennvarianten und einem spektakulären Massenstart ein.

Auch junge Radfahrer nutzten die Pumptrack-Anlage. Sie hatten eine Kuppe neu gestaltet und die Landefläche mit Hackschnitzeln gesichert. Für ihre mutigen Sprünge erhielten sie Applaus von Jung und Alt.

**SPENGLEREI MICHAEL TRASSL**  
Sanitär • Heizung • Solar • Blechbedachung  
*Große Weihnachtswünsche und  
alles Gute im neuen Jahr!*

09645/1608  
92676 Speinshart  
Am Klosterkeller 3

51



## Gemeldete Veranstaltungen

Stand November 2025 – weitere Veranstaltungen unter [www.eschenbach-opf.de](http://www.eschenbach-opf.de)

November 2025	
Freitag, 21.11.2025	Weihnachtskonzert mit Mystery 6 ab 18 Uhr im Rohrer Saal
Veranstalter: Seniorengemeinschaft	
Freitag, 21.11.2025	Nachtwanderung, nähere Einzelheiten siehe Tagespresse
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Samstag, 22.11.2025	Jahrestag der Zusammenführung mit Neuwahlen Gasthof Weisse Röde um 19 Uhr
Veranstalter: Karten- und Schachverein e.V.	
Sonntag, 23.11.2025	Tag des Kindes im Kletterzürcherheim (Grafenwörther Straße 19 von 10:30 - 16:00 Uhr)
Veranstalter: BKK Eschenbach	
Montag, 24.11.2025	Veranstaltung im Gasthof Skal Gottsch Wolfman, Beginn: 19 Uhr
Veranstalter: Karten- und Schachverein e.V.	
Dienstag, 25.11.2025	Markttag im Kleinerzürcherheim (Kleinerzüchermarkt) Verkauf von 14:30 - 16:00 Uhr mit Vorstellung der Kommunitäten der FFW Eschenbach, Anmeldung bis 20.11.2025 unter 0944/917923 oder <a href="mailto:info@eschenbach.de">info@eschenbach.de</a>
Veranstalter: Kleinerzücherverein Generation Hand in Hand e.V.	
Samstag, 29.11.2025	Adventsmarkt beim Taubenschützer im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Sonntag, 30.11.2025	Adventsmarkt beim Taubenschützer, 13:00-18:00 Uhr
Veranstalter: Karten- und Schachverein e.V.	
Sonntag, 30.11.2025	Geistliche Feier am Nikolaustag mit Besuch des Nikolaus Dorfplatz am Dorfweiler Apfelbach um 16 Uhr
Veranstalter: Karten- und Schachverein e.V.	
Dezember 2025	
Montag, 01.12.2025	Seniorennachmittag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Freitag, 05.12.2025	Lokalmatze im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Stadt Eschenbach	
Donnerstag, 06.12.2025	Adventseifer der Senioren
Veranstalter: Seniorengemeinschaft	
Freitag, 07.12.2025	Markttag im Kleinerzürcherheim, Terminvergabe ab Mitte/Ende November, siehe Tagespresse
Veranstalter: Kleinerzücherverein St. Georg	
Freitag, 11.12.2025	Kleinerzüchermarkt im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Freitag, 14.12.2025	Adventseifer der Senioren und Weihnachtsgottesdienst, Beginn 14:00 Uhr, Matthijs Weinhaus
Veranstalter: Stadtbibliothek	
Sonntag, 07.12.2025	Adventsmarkt am Feuerwehrfeuer im Pfarrheim, Beginn 14 Uhr
Veranstalter: Feuerwehr	
Mittwoch, 10.12.2025	Weihnachtskonzert mit Bläsernkonzert und Weihnachtsmarkt für Kinder ab 4 Jahre um 15:00 Uhr in der Stadtbibliothek Eschenbach i.d.OPf., Bitte um vorherige Anmeldung, Kleinerzücherverein
Veranstalter: Stadtbibliothek	
Freitag, 12.12.2025	Lokalmatze im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Samstag, 13.12.2025	Weihnachtskonzert, Pianistische Pressath, Beginn 19:00 Uhr
Veranstalter: Musikschule Viertlstdreieck e.V.	
Samstag, 13.12.2025	Stadtfest im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kommuner-Verein	
Freitag, 14.12.2025	Lokalmatze im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Samstag, 20.12.2025	TCE XMas Party am Rathausplatz
Veranstalter: Tennisclub	
Januar 2026	
Sonntag, 21.12.2025	Weihnachtskonzert mit Mystery 6 ab 18 Uhr im Rohrer Saal
Veranstalter: Seniorenverein	
Dienstag, 23.12.2025	Nachtwanderung, nähere Einzelheiten siehe Tagespresse
Veranstalter: Gemeinschaft St. Georg	
Mittwoch, 31.12.2025	Stadtteilfest im Kleinerzürcherheim Areal Bergkirche
Veranstalter: CSU Ortsverband	
Januar 2026	
Dienstag, 03.01.2026	Geistliche Feier am Nikolaustag im Kleinerzürcherheim von Hans Ott beim Taubenschützer, Beginn: 19 Uhr
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Freitag, 06.01.2026	Chorabendfeier im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Karten- und Schachverein e.V.	
Samstag, 07.01.2026	Chorabendfeier im ehemaligen Rohresaal, Dauer: 19 - 23 Uhr
Veranstalter: Stadtverband	
Montag, 09.01.2026	Seniorennachmittag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Heimatverein	
Dienstag, 10.01.2026	Königsschwänze, Veranstalter sind die Stadt Eschenbach, Sozialamt und Kleinerzücherverein
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Freitag, 13.01.2026	Taubenschützermarkt im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Stadt Eschenbach	
Montag, 16.01.2026	Seniorennachmittag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Stadt Eschenbach	
Samstag, 20.01.2026	Neujahrsempfang
Veranstalter: CSU Ortsverband	
Mittwoch, 24.01.2026	Heilige Messe für verehrte Senioren um Jahr 2025 mit anschließendem Kaffee trinken
Veranstalter: Seniorenverein	
Februar 2026	
Sonntag, 01.02.2026	Plangemeindetreffen
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde	
Mittwoch, 02.02.2026	Seniorennachmittag im Rathaus, 1 Stock, Dauer: 15 - 16 Uhr
Veranstalter: Seniorenverein	
Freitag, 03.02.2026	Bilderschau "280 Jahre Kleinerzüchermarkt" ab 19 Uhr in der Stadtbibliothek Eschenbach i.d.OPf., Bitte um vorherige Anmeldung
Veranstalter: Stadtbibliothek	
Freitag, 03.02.2026	Taubenschützermarkt im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Sonntag, 05.02.2026	Bunter Nachmittag
Veranstalter: Eschenbacher Faschingsgesellschaft 2006	
Sonntag, 19.01.2026	Ehejubiläum und runde Geburtstage für 2025 - Konzert
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Mittwoch, 21.01.2026	Seniorennachmittag ab 2 Jahre von 15:00 - 15:30 Uhr in der Stadtbibliothek Eschenbach i.d.OPf., Bitte um vorherige Anmeldung
Veranstalter: Stadtbibliothek	
Freitag, 23.01.2026	Taubenschützermarkt im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Sonntag, 26.01.2026	Faschingssommermarkt
Veranstalter: JUdK	
März 2026	
Sonntag, 04.03.2026	Plangemeindetreffen
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde	
Montag, 05.03.2026	Seniorennachmittag im Rathaus, 1 Stock, Dauer: 15 - 16 Uhr
Veranstalter: Seniorenverein	
Freitag, 06.03.2026	Bilderschau "280 Jahre Kleinerzüchermarkt" ab 19 Uhr in der Stadtbibliothek Eschenbach i.d.OPf., Bitte um vorherige Anmeldung
Veranstalter: Stadtbibliothek	
Freitag, 10.03.2026	Kreuzweg mit anschließendem Kaffee trinken
Veranstalter: Seniorenverein	
Freitag, 13.03.2026	Taubenschützermarkt im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Samstag, 14.03.2026	Fastenmessen in Eschenbach
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde	
Montag, 16.03.2026	Starkbierfest
Veranstalter: MC - The Pilots e.V.	
Sonntag, 19.03.2026	Tanzschmettag im Schenkarl, Dauer: 14 - 16 Uhr
Veranstalter: Stadt Eschenbach	
Sonntag, 19.03.2026	Fastenmessen in Eschenbach
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
April 2026	
Freitag, 20.03.2026	Taubenschützermarkt im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Sonntag, 22.03.2026	Exkursion, die Turnhalle stellt sich vor, Ort Turnhalle MGS
Veranstalter: Gewerbeverein	
Sonntag, 22.03.2026	Kreuzweg am Friedhofsweg
Veranstalter: Pfarrgemeinde St. Georg	
Mittwoch, 02.04.2026	Bilderschau für Kinder ab der 1. Klasse von 16:00 - 16:30 Uhr in der Stadtbibliothek Eschenbach i.d.OPf., Bitte um vorherige Anmeldung
Veranstalter: Stadtbibliothek	
Mittwoch, 02.04.2026	Seniorennachmittag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde	
Samstag, 05.04.2026	Montagsmarkt
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Mai 2026	
Sonntag, 06.05.2026	Wandertag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Samstag, 13.05.2026	Wandertag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Juni 2026	
Sonntag, 18.06.2026	Wandertag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Juli 2026	
Sonntag, 10.07.2026	Wandertag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
August 2026	
Sonntag, 13.08.2026	Wandertag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
September 2026	
Sonntag, 10.09.2026	Wandertag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Oktober 2026	
Sonntag, 07.10.2026	Wandertag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
November 2026	
Sonntag, 11.11.2026	Wandertag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	
Dezember 2026	
Sonntag, 17.12.2026	Wandertag im Kleinerzürcherheim
Veranstalter: Kleinerzücherverein	

## Erinnerung an Erzbischof Dr. Hans Schwemmer

Ehemalige Musiker erinnern an den humorvollen Kirchendiagramen und Freund

Quelle: Heiner Kohl

Zum 80. Geburtstag des verstorbenen Erzbischofs Dr. Hans Schwemmer erinnerten Pfarrgemeinde und Stadt Pressath an den gebürgten Oberpfälzer. Eine besondere Verbindung bestand zur ehemaligen Vuastodtmusi, die der Kirchenmann zu seiner Leibkapelle machte. Sprecher Heiner Kohl würdigte den Geistlichen in einer persönlichen Rückschau. Das Trio um Werner Bitterer, Kohl und Meier begleitete bereits Schwemmers 50. Geburtstag musikalisch und war auch bei späteren Heimatbesuchen regelmäßig im Einsatz. Der Erzbischof zeigte sich dabei als humorvoller Erzähler und großzügiger Gastgeber. Ein Höhepunkt der gemeinsamen Zeit war die Einladung zur Bischofsweihe im Regensburg Dom 1997, wo die Musiker im Chorraum Platz nahmen und die Feier musikalisch umrahmten. Trotz geringer



Beachtung durch die Presse blieb die Begegnung unvergesslich. Der plötzliche Tod Schwemmers beendete viele gemeinsame Pläne. In Erinnerung bleibt er als welloffener Theologe, engagierter Helfer und treuer Freund.

## Ofenbau Fritz Gradl



92676 Eschenbach

Pressather Straße 17

09645 / 86 15

0170 / 6 77 37 88

Qualität aus Meisterhand!

- Kachelöfen
- Heizkamine
- Küchenherde
- Kaminöfen
- Heizungen



## die Bayerische - Der Wegbegleiter für Ihren persönlichen Weg

die Bayerische  
Agentur Siegfried Zimmermann  
M 0151 70623639  
T 09645 7860539  
[siegfried.zimmermann@diebayerische.de](mailto:siegfried.zimmermann@diebayerische.de)  
[www.diebayerische-zimmermann.de](http://www.diebayerische-zimmermann.de)



Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Erfolg!



die Bayerische

Kirwaverein



Eschenbacher Stadtverband

### Kirwa feiert Tradition und Gemeinschaft

Kirwaverein hält jahrhundertealtes Brauchtum an neuem Ort lebendig

Quelle: Walther Hermann

**D**er örtliche Kirwaverein bewahrt den von Lehrer Johann Groskopf vor 180 Jahren beschriebenen Kirchweihfrieden. Auch 2025 wurde das Fest an neuer Örtlichkeit gefeiert. Das traditionsreiche Volksfest, das einst die Einweihung einer Kirche begleitete, begann mit dem Hissen zweier Zacherlfahnen und dem Ruf „Wer hout Kirwa?“ – „Mia hom Kirwa!“. Pfarrer Johannes Bosco Ernstberger und die Kirwaboum sorgten gemeinsam für den festlichen Auftakt, bei dem kirchliche und weltliche Elemente verbunden wurden.

Die Kirwagemeinschaft traf sich vor dem Pfarrheim, wo der 28 Meter hohe Kirwabaum aufgestellt wurde. Eine neue Halterung erleichterte das Aufstellen erheblich. Für Stimmung sorgte die Musikgruppe Brandy aus Neustadt am Kulm. Besucherinnen und Besucher genossen herzhaftes Speisen wie Obazten, Brezen und Bauernsäufzer. Die Kirwamädchen zogen als Marktenderinnen durch die Reihen, und auch die Bar war gut besucht.

Am Sonntag führte die Stadtkapelle den Kirchenzug über den Marienplatz und gestaltete den Gottesdienst musikalisch. Danach setzte sich das bay-



So sieht gelebte Brauchtumspflege aus!

erische Fest im Pfarrheim fort – mit Krenfleisch, Schweinebraten, Knödeln, Kaffee und Kuchen. Der Kirwaverein bewies erneut, dass die Kirchweih eine feste Größe im Jahreslauf ist. Mit dem traditionellen „Kirwa-Eigrom“ fand das Fest seinen geselligen Ausklang.

 **ikuba**-Dobmann  
Fensterbau GmbH

► Fenster & Türen    ► Rolläden & Insektenschutz  
► Haustüren            ► Innen- & Außenbeschattung  
► Sommergärten      ► Service- & Reparaturarbeiten

Beim Flugplatz 6 | 92655 Grafenwörth | ☎ 09641 924305 | ☐ [info@ikuba.de](mailto:info@ikuba.de)

! Fenbertausch mit Einputz- & Anschlussarbeiten aus einer Hand !

**Jetzt staatliche Förderung sichern!**





## Turnfest begeistert mit sportlichem Können

Rund 80 Kinder zeigen beim SC ihr Talent an den Geräten

*Quelle: Stefanie Händel*

In der Mehrzweckhalle fand das zweite Turnfest des SC statt. Etwa 80 Kinder präsentierten an Schwebebalken, Reck, Sprung und Boden ihr Können und begeisterten Eltern und Gäste. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen zeigten zunächst die Grundschulkinder ihre Übungen, gefolgt von den jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Kindergarten und erster Klasse.

Auch die Kinder der Jahrgänge 2015 und 2016 überzeugten mit fleißig einstudierten Bewegungsfolgen. Den Abschluss bildeten die Jugendlichen ab Jahrgang 2014, die mit Konzentration und Begeisterung antraten. Zum Finale des Tages führten alle Teilnehmenden gemeinsam eine mitreißende Bodenkür auf. Im Anschluss überreichten Sportvorstand Michael



Die Turnerinnen und Turner des SC zeigen beim Turnfest ihr Können und freuen sich über ihre Pokale.

Brüchner und Corinna Dromann von der Firma MIDCO die Pokale. Dank vieler Helferinnen und Helfer verlief die Veranstaltung reibungslos und in bester Stimmung.

**HOLZ WOLFRAM**  
Sagewerk & Holzverarbeitung GmbH  
An Verbindlichkeit zum Holz - Bauen aus Tradition

ANSTALT FÜR HOLZ-ERHALTUNG  
**HOLZBRIKETTS**

- > 100% reines Naturprodukt;
- Holz von Wurzel, Altholzresten,
- Zweigzweigen und Blätterresten
- hoher Qualität

Kuhmühlestraße 10  
8261 Prinzelsdorf  
Tel.: 09644 / 92 32  
Fax: 09644 / 17 76  
E-mail: [wolfram@holzwolfram.de](mailto:wolfram@holzwolfram.de)

Wir wünschen  
**Frohe Weihnachten**

**GARTENARBEIT**  
UNSERE BRINGEN IHREN GARTEN AUF VORDERMANN.  
WIR KÜMMERN UNS UM BÄUME, STRÄUCHER UND BLUMENBETTE.

**RASENPFLEGE**  
UNSERE BESONDERE AUFMERKSAMKEIT GEHÖRT IHREM RASEN. DURCH MÄHEN, VERKÜKTIEREN UND DÜNGEN SORGEN WIR FÜR SATTES GRÜN.

**WIR KÖNNEN NOCH MEHR**  
HOLZDECKENMONTAGE  
FUSSBODENVERLEGEN  
BOTENDIENSTE

werner hubmann  
HAUMLIEFER-DIENSTLEISTUNGEN  
Prinzessiner Straße 40, 82670 Eschenbach

WIR WÜNSCHEN  
**FROHE WEIHNACHTEN!**

Telefon (0 96 45) 16 07

## VdK informiert und ehrt langjährige Mitglieder

Mitgliederversammlung bietet Themen von Tagespflege bis Erste Hilfe

*Quelle: Walther Hermann*

Die Mitgliederversammlung des Sozialverbands VdK bot ein abwechslungsreiches Programm mit Informationen zu Tagespflege, Schockanrufen, Erster Hilfe und Mitgliederhonorar.

Martin Hörl stellte die neue BRK-Tagespflege im Zentrum in der Grafenwöhrer Straße vor. Er erläuterte das Angebot mit Frühstück, Betreuungsunden, Mittagessen, Ruhepausen und Nachmittagsaktivitäten. Die Einrichtung ist barrierefrei gestaltet und bietet Therapieräume, Garten und Terrasse. Hörl betonte die Entlastung für Angehörige und die flexible Nutzung der 16 Betreuungsplätze. Eine Zuhörerin lobte das Angebot begeistert.

Bürgermeister Marcus Grasl würdigte die Arbeit des VdK und warnte vor Betragserhöhung und Einbrüchen. Carolina Förster von der Volkshochschule informierte über den Kurs „Erste Hilfe für pflegende Angehörige“. Kreisvorsitzende Karola Brust hob die Bedeutung der Tagespflege hervor und berichtete über neue Ansätze in der Medizin. Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden Maria Förster und Annemarie Müller für 15 Jahre, Martin



Der VdK ist eine starke Gemeinschaft mit Herz und Seele.

Preisinger für 20 Jahre sowie Elisabeth Bernhard, Heinz Jantschik und Werner Kennel für 25 Jahre geehrt.

**ÜBERDACHUNGEN, TREPPEN, GELÄNDER, ZÄUNE, TORE, uvm.**

**SERVUS! ESCHENBACH!**

Für weitere Informationen und einen individuellen Beratungstermin kontaktiere mich ganz einfach unter:

**METALLBAU JEDLICKA**  
Meisterbetrieb  
Metallstraße 9, 92670 Eschenbach

0157 718 392 89  
[info@metallbau-jedlicka.com](mailto:info@metallbau-jedlicka.com)  
[metallbau-jedlicka.com](http://metallbau-jedlicka.com)

**WIR SIND DEINE METALLBAUMEISTER AUS ESCHENBACH!**

**METALLBAU JEDLICKA**  
Meisterbetrieb  
Metallstraße 9, 92670 Eschenbach

0157 718 392 89  
[info@metallbau-jedlicka.com](mailto:info@metallbau-jedlicka.com)  
[metallbau-jedlicka.com](http://metallbau-jedlicka.com)



## Oktoberfest in der SCE-Halle begeistert

Stadtkapelle sorgt für Stimmung, Musik und bayerische Gemütlichkeit

Quelle: Robert Dotzauer

**D**ie Stadtkapelle lud zum traditionellen Oktoberfest in die Festhalle des Sportclubs ein und lockte damit zahlreiche Besucher an. Bei bayerischen Brotenzeiten, Bier und Blasmusik erlebten die Gäste einen stimmungsvollen Abend. Schirmherr Manuel Ertl zapfte das erste Fass an und eröffnete gemeinsam mit Vorstand Martin Danzer und Dirigent Stefan Wittmann den musikalischen Teil des Abends. Unter deren Leitung verwandelte sich die Halle in ein Fest voller Musik und Geselligkeit. Mit bekannten Melodien und schwungvollen „Ohrwürmern“ begeisterte die Kapelle das Publikum, das in Dirndl und Lederhosen ausgelassen feierte. Ein Abend voller Musik, guter Laune und Tradition, der die Besucher sprichwörtlich in den siebten Musik-himmel führte.



Wenn die Stadtkapelle zum traditionellen Oktoberfest einlädt, kommen die Besuchermassen. Der Blasmusiksound der Truppe ist ansteckend und befördert viele Bierseelen in den siebten Musikhimmel.



58

## Weinfest der Ladykracher begeistert Gäste

Faschingsgesellschaft feiert stimmungsvoll und sammelt für neue Kostüme der Prinzengarde

Quelle: Robert Dotzauer

**D**ie Ladykracher der Faschingsgesellschaft luden zu einem stimmungsvollen Weinfest ins Pfarr- und Jugendheim ein. Hunderte Besucher genossen Wein, Musik und gute Stimmung. Das Fest wurde wegen unsicherer Wetterlage vom ursprünglichen Veranstaltungsort in die Nähe der Stadtpfarrkirche verlegt – eine Entscheidung, die sich als Glücksgriff erwies.

Mit edlen Tropfen vom Weingut Gies aus Neustadt-Diedesfeld und aus Iphofen bot die Auswahl von



Die Ladykracher servieren herzhafte Brotzeiten beim Weinfest.

Bacchus über Silvaner bis zu Chardonnay für jeden Geschmack etwas. Dazu servierte die Gastgeberinnen Winzerplatten, Obatzda, Käse und Schmalzbrote. Auch das Prinzenpaar und Vereinsvertreter feierten mit. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Anschaffung neuer Kostüme für die Prinzengarde zugute.



59



## Bikertour mit Genuss und Gemeinschaft

Vierzehn Motorradfreunde erleben zum Saisonabschluss zwei erlebnisreiche Tage durch Franken

Quelle: Sebastian Wohlrab

Zum Abschluss der Motorradsaison starteten vierzehn Biker zur traditionellen Herbsttour. Unter der Leitung eines erfahrenen Touрагuides führte die Route mit zwölf Motorrädern quer durch die Fränkische Schweiz und das Schäferland bis nach Forchheim und weiter nach Weisendorf. Nach rund 140 Kilometern erreichte die Gruppe die Kohlemühle bei Neustadt an der Aisch zur Mittagspause. Gut gestärkt ging es weiter durch den Steigerwald und das Taubertal bis zum Etappenziel Vockenroth. Dort klang der Tag bei Frankenwein, Käse und guter Stimmung aus. Am nächsten Morgen führte der Rückweg entlang des Mains über Karlstadt, Stetten, Gramschatz und Wipfeld, wo eine Fähre zur Überfahrt wartete. Nach dem Mittagessen in Zeil am Main endete die Tour gesellig mit einem



Die Bikertour führte quer durch die Fränkische Schweiz bis nach Forchheim.

weiteren Schäferla. Alle Teilnehmenden kehrten wohlbehalten und bestens gelaunt zurück – in Vorfreude auf die nächste Tour.

**Michael Höller**  
Raumausstattung - Lederwaren

Marktplatz 26  
92676 Eschenbach

Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Tel.: 0 96 45 / 3 75  
Fax: 0 96 45 / 5 21

e-mail: michael.hoeller@t-online.de

Ihr Meisterbetrieb für Raumdesign

Vorhänge Sonnenschutz Rolloverdecke Polsterwerkstatt

innen & aussen  
gewebte & gewebte  
gewebte & gewebte  
gewebte & gewebte

**ESCHENBACHER STARKBIERFEST**  
IN DER SCE-HALLE  
ESCHENBACH

31.

**Staapflecker Spitzbaum**

**14.03.2026**  
BEGINN: 19.30 UHR

Wichtige Infos unter: [www.sce-gmbh.de](http://www.sce-gmbh.de) • Erlassen ab 16 Jahren  
Ausnahmen gelassen • Bierkosten bereikt • bis 28.30 Uhr reduzierter Musikbeitrag

Quelle: Michael Brüchner

Palmen, Zedern, Vögel und Drachen im Stil der Chinamode des 18. Jahrhunderts begleiteten die Seniorengemeinschaft bei einem Kulturspaziergang durch das Neue Schloss in Bayreuth. Eine fachkundige Führerin erläuterte die barocken Wohn- und Residenzräume von Markgraf Friedrich und Markgräfin Wilhelmine, der Schwester Friedrichs des Großen. Die kunstvolle Gestaltung der Fußböden, Wandverkleidungen und Decken zeigte von Wilhelmines Handschrift. In der Filialgalerie der bayerischen Staatsgemäldesammlungen



Palmen, Zedern, Vögel und Drachen galt es zu entdecken!

## Eschenbacher Stadtbote Terminvorschau

Redaktionsschluss	Erscheinungstag
2. März 2026	20. März 2026
1. Juni 2026	19. Juni 2026
31. August 2026	18. September 2026
2. November 2026	20. November 2026

Anzeigen und Texte bitte an:  
[stadtbote@bild-punkte.com](mailto:stadtbote@bild-punkte.com)

lungen beeindruckten Darstellungen voller Glanz, Bewegung und Sinnlichkeit. Der Rundgang durch die Zimmerfluchten wurde zu einem kunstvollen Erlebnis, das beim Spaziergang durch den Hofgarten seinen Höhepunkt fand. Zum Abschluss genoss die Gruppe ein gemeinsames Essen in Trogau, wo bereits das nächste Treffen mit dem Thema Butterstampfen angekündigt wurde.

**Bitterer** Tiefbau GmbH

Ihr Partner für  
Kanalbau • Druckleitungen • Kabelbau  
Bauschuttrecycling • Abrucharbeiten  
Horizontalpressungen • Containerdienst

Am Stadtwald 7 • 92676 Eschenbach  
Telefon 09645/328  
E-Mail: [bitterer.tiefbau@t-online.de](mailto:bitterer.tiefbau@t-online.de)

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!



## Flohmarkt erzielt Rekordergebnis

JuKi e.V. unterstützt 22 Initiativen und Vereine mit Spenden von rund 3.700 Euro

Quelle: Carolin Ulm

**D**er Herbst- und Winterflohmarkt des JuKi e.V. erreichte eine neue Dimension. Mit 430 Besucherinnen und Besuchern sowie 277 Anbietern und Anbietern verzeichnete die Veranstaltung ein Rekordinteresse. Über 6.200 Artikel wechselten den Besitzer – ein Zuwachs von rund 20 Prozent. 115 Helferinnen und Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Der Erlös ermöglichte Sachspenden im Wert von rund 700 Euro und eine Direktausschüttung von knapp 3.000 Euro. Damit erhielten insgesamt 22 Einrichtungen und Vereine aus der Kinder-, Jugendarbeit Unterstützung, darunter Kindergarten, Schulen, Jugendgruppen, Sport- und Faschingsvereine. Der Verein dankte allen Beteiligten für Engagement, Kuchen- und Warenspenden. Ein besonderer Dank galt der Firma WITRON Logistik + Informatik GmbH für die Sachspende eines



Der JuKi e.V. verteilt den Spendenerlös an 22 Initiativen für Kinder und Jugendliche.

Laptops zur Verbesserung des Kassensystems. Der nächste Frühjahr- und Sommerflohmarkt findet am 31. Januar 2026 in der Markus-Gottwalt-Schule statt.



Wir bestellen auf den Friedhöfen  
Kirchenhumbach, Eschenbach, Speinshart,  
Oberbibra, Vorbach, Tremmersdorf,  
Schlammersdorf, Burkardsreuth,  
Neustadt am Kulm und Mockersdorf.  
  
Wir erledigen für Sie pietätvoll Überführungen von und nach jedem Ort. Bestattungsaufträge aller Art,  
Meldungen bei amtlichen und kirchlichen Stellen,  
Trauerdruck und Traueranzeigen, Blumenschmuck, sowie  
Bestattungsvorsorge und Kostenvoranschläge.  
  
Rufen Sie mich an, gerne komme ich zu einem  
persönlichen Gespräch zu Ihnen nach Hause.  
  
Tag und Nacht für Sie erreichbar Tel.: 0 96 42 / 88 12  
Böttingerstraße 5, 92478 Kemnath Tel.: 0 96 82 / 91 91 81  
www.bestattungen-monika-pregler.de Mobil: 0160/8478364  
kontakt@bestattungen-monika-pregler.de Fax: 0 96 42 / 91 42 62

Dienst den  
Lebenden  
Würde und Ehre  
den Verstorbenen

**Renner TAXI**

Zuverlässigkeit auf Abruf:  
**09645/1800**

UNSERE WEIHNACHTSWÜNSCHE  
KOMMEN NICHT PER SCHLITTEN –  
WIR LIEFERN SIE AUF VIER RÄDERN!  
  
**Frohes Fest**  
**UND ALLZEIT GUTE FAHRT**  
**INS JAHR 2026!**

Taxi Renner GmbH  
Adalbert-Stifter-Str. 12  
92676 Eschenbach  
Telefon: 09645/1800  
E-Mail: info@taxirenner.de  
www.taxirenner.de

**TAXI | KRANKENFAHRTEN | DISCO-TAXI**  
**FLUGHAFENTRANSFER | TRANSPORTSERVICE**

Sie können Ihr Taxi bequem vorab telefonisch oder  
auch über ein Bestellformular auf unserer Website bestellen:  
[www.taxirenner.de](http://www.taxirenner.de)

## Nachwuchs auch als Herrenteam überragend

Jugendspieler übernehmen Tabellenführung in der Herren-Bezirksklasse D

Quelle: Manfred Kleber

**D**ie Jugendspieler Jakob Klösel, Paul Lettner, Mika Fees, Leon Neubauer und Luca Neumann sind in zwei Begegnungen des SCE als Herrenmannschaft anggetreten. Hierbei konnten die erst 10 bis 15 jährigen Spieler auf der ganzen Linie überzeugen.

Als jüngstes Herrenteam in der Geschichte des SCE und auch als eines der jüngsten Herrenteams in Bayern, konnten sie zunächst gegen Weiden-Ost einen klaren 8:2 Erfolg erzielen. Gegen die 1. Herrenmannschaft des TV Flöß gelang ihnen zwei Wochen später dann sogar ein nicht für möglich gehaltener 10:0 Kantersieg. Damit übernahmen die Jugendlichen die Tabellenführung in der Herren-Bezirksklasse D. Auch in der höchsten Jugendspielklasse des Bezirkes, der Bezirksoberliga sind die SCEler als jüngstes Team nach vier Siegen mit 8:0 Punkten und 35:5 Spielen Tabellenführer.

Die SCE-Tischtennisabteilung wünscht allen  
Frohe Weihnachten und alles Gute für 2026.

**Schnuppertraining**  
für Kinder und Jugendliche  
Jeden Donnerstag von 18 bis 19 Uhr findet in  
der Sporthalle des SC ein Schnuppertraining für  
Kinder und Jugendliche statt. Weitere Informationen unter: [www.tischtennis-eschenbach.de](http://www.tischtennis-eschenbach.de)

**GDB** **GEBAUDE-DIAGNOSTIK**  
Bettina Anna Braun  
wünscht eine besinnliche Adventszeit!  
  
Wasserschäden wir sind gerne für Sie da!  
• Trocknung • Leckortung • Legionen-Inspektion  
• Blow-out-Test für KfW-Förderkredite - zertifiziert  
• Behandlung von Rohrleitungen bis Eventarbeiten  
Telefon: 09275 972 753 0 • [www.gebaude-braun.de](http://www.gebaude-braun.de)



Die Nachwuchsspieler des SC feiern ihren ersten Sieg im Herrenspielbetrieb und übernehmen die Tabellenführung.

## Qualität und Service sind unsere Stärke!

Ihr Fachbetrieb für Fenster, Türen, Rolläden  
Lieferung · Montage · Reparaturservice

**Klaus Jäger**  
Bauelemente



Am Stadtwald 9  
92676 Eschenbach

Telefon: 09645/9205-0  
Telefax: 09645/9205-22  
E-Mail: info@jaegerfenster-esb.de

Wir wünschen unseren Kunden,  
Bekannten und Freunden  
frohe Weihnachten und ein  
gesegnetes neues Jahr!



## Vorstandsschaft im Amt bestätigt

Kreisversammlung mit Neuwahlen und Totenehrung

Quelle: Peter Lehr

**R**und 50 Kameradinnen und Kameraden aus sechs angeschlossenen Vereinen nahmen an der Kreisversammlung des Kreisverbands teil, die in Vorbach stattfand. Unter musikalischer Begleitung der Stadtkapelle unter Leitung von Stefan Wittmann zogen die Vereine mit ihren Fahnen zum Kriegerdenkmal, um der Toten, Gefallenen und Vermissten zu gedenken.

„Gott hat der Hoffnung einen Bruder gegeben. Er heißt Erinnerung.“ Mit diesem Zitat des Künstlers Michelangelo stellte Kreisvorsitzender Peter Lehr die Erinnerung in den Mittelpunkt seiner Ansprache. Kreisversammlungen wie diese sollen an das Bekennen zur nationalen Geschichte, die Unverletzlichkeit der Menschenwürde und an die Gefallenen der beiden Weltkriege sowie der Nachkriegszeit erinnern. Lehr sprach außerdem über aktuelle Beziehe wie den Ukrainekrieg und die Auslandsseitensätze der Bundeswehr. Als Beispiel wählte er das Karfreitagsgefecht von 2010 in Isa Khet, bei dem drei Bundeswehr- und sechs afghanische Soldaten ihr Leben verloren. Gemeinsam mit dem Ortsvereinsvorsitzenden Martin Reiß legte Lehr am Kriegerdenkmal einen Kranz nieder.

Im Anschluss fand die eigentliche Versammlung mit Neuwahlen im Gemeindezentrum von Vorbach statt. Zu den Ehrengästen zählten Bürgermeister Dr. Alexander Goller und der stellvertretende Bezirksvorsitzende Andre Pöppich. Nach den Grüßworten folgten die Berichte des Kreisschöfverts Herbert Betzl, des Kreisreservistenbetreuers Josef Horvath und des Kreiskassiers Josef Rupprecht. Die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie Kassenführung, woraufhin die Entlastung der Vorstandsschaft einstimmig erfolgte. Danach gab Peter Lehr seinen Rechenschaftsbericht als Kreisvorsitzender ab. Unter der Wahlleitung von Alexander Goller und Andre Pöppich wurde die Vorstandsschaft für den Zeitraum 2025 bis 2028 im Amt bestätigt. Neu hinzu kam Markus Reiß als stellvertretender Kreiskassier. Die Verpflichtung erfolgte am Ende der Versammlung durch den stellvertretenden Bezirksvorsitzenden. Zum Abschluss beschlossen die Mitglieder einstimmig eine Anpassung des jährlichen Kreisbeitrags. Mit den Grüßworten der Ehrengäste endete die harmonische Veranstaltung, die in einer von



Die neu gewählte Kreisvorstandsschaft mit Ehrengästen beim Fototermin.

Kreisverband spendierte Brotzeit übergang. Die nächste Kreisversammlung findet 2026 auf Wunsch der SKK Burkardsreuth in deren Traditionsgaststätte statt.

**WIR SUCHEN  
VERSTÄRKUNG**

**FAHRZEUGPFLEGER** (m/w/d)  
mit PKW-FS in Voll- und Teilzeit  
od. Mini-Job

**BUSFAHRER** (m/w/d)  
Voll- und Teilzeit oder Mini-Job  
im Raum KEM / Neusorg / MAK

**MECHANIKER**  
**Für Nutzfahrzeuge** (m/w/d)  
Voll- und Teilzeit od. Mini-Job

**KFZ-MEISTER**  
**Für Nutzfahrzeuge** (m/w/d)  
Voll- und Teilzeit od. Mini-Job

**REINIGUNGSKRAFT** (m/w/d)  
Voll- und Teilzeit od. Mini-Job

Top-Reisen KG  
Bayreuther Str. 7, 95700 Neusorg  
Fon. 09234 973500  
Mail. info@top-omnibuscenter.de

**TOP-OMNIBUSCENTER**

## Zwischen Geschichte, Musik und Maronenduft

Rück- und Ausblick des Heimatvereins

Quelle: Gregor Forster

**B**ei einem Heimatverein war auch dieses Jahr wieder viel geboten. Kaum ein Monat, in dem nicht etwas im Museum, im Hof oder auf der Bühne stattfand.

Ein Publikumsmagnet war die große Ausstellung „Die 20er Jahre“, die über die Sommermonate zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzog. Alte Fotos, vergessene Geschichten und Fundstücke aus einer bewegten Zeit ließen Stadtgeschichte lebendig werden. Zu Beginn des Jahres fanden außerdem die beliebten Mundart-Tage statt, bei denen Sprache, Humor und Heimatgefühl im Mittelpunkt standen.

Dann wurde gefeiert: 40 Jahre Kultband „D'Stadtbergsalt'n“. Kurz darauf folgte eine Jam Session, bei



Das nächste Ereignis steht schon an:  
der beliebte Adventsmarkt im Taubenschuster.

der Gäste und Musiker gemeinsam den Sommer genossen.

Nach einer kurzen Pause im August startete der Verein im Herbst wieder durch: Der Kirwaoogl war ein voller Erfolg. Zudem ist derzeit die Ausstellung „Meiledd“ zu sehen. Der Künstler Leo Schötz, der früher am Gymnasium unterrichtete, hat sich durch seine Werke und sein selbstgebautes Wohn- und Atelierhaus aus Cortenstahl einen Namen gemacht.

Beim Taubenschuster zeigt er eindrucksvolle Bilder, Skulpturen und Grafiken. Dazu finden künstlerische Happenings statt, die er gemeinsam mit dem Verein gestaltet.

Als Höhepunkt des Jahres steht der Adventsmarkt beim Taubenschuster an. Wenn der Innenhof im Lichterglanz erstrahlt, der Duft von heißen Maronen, Bratwürsten und Apfelküchlein in der Luft liegt und die Fieranten ihre Stände liebevoll herrichten, dann beginnt die Adventszeit. Der Heimatverein freut sich auf viele Gäste, auf einen schönen Markt und eine ordentliche Portion Weihnachtszauber.

Nach dem Markt folgt eine kurze Weihnachtspause, bevor es im Januar wieder heißt: „Stärk' Antrinken“ beim Taubenschuster – ein geselliger Start ins neue Jahr, wie es Tradition hat.

**MACH MIT.**

**NEUE ENERGIE  
GENERATION**

**REGENERATIVER  
STROMERZEUGUNG  
PROFITIEREN.**

Für alle Zeichnungen & Zahlungen, die vom 01.11.25 bis 31.12.25 bei uns eingegangen sind, erhalten Sie ein kleines Präsent! (Zeichnung und Betrag müssen im Aktionszeitraum eingegangen sein)

Mehr Informationen unter:  
[www.neue-energien-west.de](http://www.neue-energien-west.de)  
Alte Amberger Str. 11, 92655 Grafenwörth  
Tel. 09641 / 92 588-0



## Kunsthandwerk verzaubert den Stadtberg

Der 12. Kunsthanderwerkermarkt begeistert Besucherinnen und Besucher

*Quelle: Jürgen Masching*

Kürzlich verwandelte sich der Stadtberg zum zwölften Mal in einen weihnachtlichen Kunsthanderwerkermarkt. Von 10 bis 17 Uhr erlebten zahlreiche Besucherinnen und Besucher ein stimmungsvolles vorweihnachtliches Fest bei freiem Eintritt. Knapp 50 Aussteller präsentierten ihre handgefertigten Unikate und luden zum gemütlichen Bummeln, Staunen und Entdecken ein. Ob liebevoll gestaltete Dekorationen, kunstvolle Einzelstücke oder originelle Geschenkideen – für die Advents- und Weihnachtszeit fand sich für jeden Geschmack etwas Passendes.

Der Markt gilt längst als Geheimtipp für Liebhaber traditioneller Handwerkskunst und kreativer Geschenkideen. Auch lokale Initiativen unterstützten den guten Zweck. Die Aktion „Hilfe für Anja“ informierte über ihre wertvolle Arbeit, und direkt vor Ort bestand die Möglichkeit zur Typisierung. Der Gewerbeverein bot Kaffee und Kuchen an, deren Erlöse der Tierhilfe zugutekamen – eine schöne Gelegenheit, Gutes zu tun und zu genießen. Im Innenhof sorgten Feuerkörbe und das Engagement der Pfadfinder für eine besonders heimelige Atmosphäre. Kinder freuten sich über kleine Überraschungen, während Erwachsene bei wärmenden Getränken verweilten. Für



Der Markt gilt schon lange als Geheimtipp für Liebhaber traditioneller Handwerkskunst und kreativer Geschenkideen.

das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Lokale Betriebe wie das Hotel Rußweiler und Edeka Peukert verwöhnten die Gäste mit kulinarischen Spezialitäten.

Der Gewerbeverein und alle Mitwirkenden erlebten gemeinsam einen besinnlichen und genussvollen Tag voller Handwerkskunst, Herzlichkeit und vorweihnachtlicher Freude.

**2025 ein Jahr voller Glanz**  
80. Geburtstag der CSU Eschenbach

Wir wünschen ALLEN  
ein friedliches und glückliches  
neues Jahr 2026.

**CSU**   
Ortsverband Eschenbach i.d.OPf.

## SCE dominiert Bezirkseinzelmeisterschaften

Starke Leistungen in Burglengenfeld

*Quelle: Manfred Kleber*

Ein überaus erfolgreiches Wochenende feierte der SC Eschenbach bei den Tischtennis-Bezirkseinzelmeisterschaften in Burglengenfeld. Nachwuchstalent Jakob Klösel triumphierte souverän in den Klassen Jungen 11 und 13 und qualifizierte sich für die bayerischen Meisterschaften. In der Altersklasse Jungen 15 erreichten Leon Neubauer, Paul Lettner und Mika Fees die Plätze zwei bis vier, dazu siegte das Doppel Neubauer/Fees.

Auch die Herren zeigten starke Leistungen: In der Leistungsklasse B setzte sich Philipp Bayer im vierzinsigen Finale gegen Christian Bujok durch. Beide starten nun bei den bayerischen Einzelmeisterschaften in Bogen.



Die Freude bei den Nachwuchstalenten war groß.



**WIR SUCHEN DICH!**

**+++Erstmitglieder für unsere neue Kinderfeuerwehr gesucht+++**

Was dich erwartet:

- Spannende Gruppenstunden 1 x wöc. mit Spiel, Spaß & Feuerwehrthemen
- Gemeinsame Ausflüge und Veranstaltungen
- Einblick in unser Vereinsleben

Das sollten du mitbringen:

- Du bist mindestens 6 Jahre alt
- Du kommst aus der Stadt Eschenbach i.d.OPf. oder aus einem Ortsteil von Eschenbach i.d.OPf.
- Teamgeist, Zuverlässigkeit & Interesse am Ehrenamt

**Gemeinsam gestalten wir die Feuerwehr von morgen!  
Sei dabei – wir freuen uns auf dich!**

Interesse? Melde dich bei uns ab **06.12.2025, 18 Uhr\*** mit dem Namen und dem Geburtsdatum Deines Kindes unter [www.feuerwehr-nachwuchs.de](http://www.feuerwehr-nachwuchs.de), auf Facebook oder sprich uns gerne persönlich an!

\*Vorherige Anmeldungen werden ignoriert - bei mehr als 20 Anmeldungen verzögert eine Werbeaktion. Kinder mit aktiver Feuerwehrzugehörigkeit und Eltern bewerben werden bevorzugt



**HOLZBAU ERTL**

Zimmerei · Dachdeckerei  
Spenglerei · Innenausbau  
Einbaudämmung · Carports  
Terrassenüberdachung

We möchtern uns herzlich für Ihre Aufträge in diesem Jahr bedanken. Für die kommenden Weihnachtsfeiertage wünschen wir Ihnen ein Frohes Fest. Möge das neue Jahr für Sie viele glückliche Momente bereithalten.

Ihr Team von Holzbau Ertl

Tel. 09645 918 04 38 · kontakt@holzbauertl.de  
Tachauer Str. 2 · Eschenbach



*liebe Eschenbachinnen und Eschenbacher!*

Gemeinsam blicken wir auf ein Jahr voller Begegnungen, Ideen und Engagement zurück. Lassst uns auch im neuen Jahr füreinander da sein, zuhören, anpacken und gestalten für ein lebenswertes Eschenbach für alle Generationen.

Frohe Festtage und einen guten Start ins Jahr 2026 wünscht der SPD-Ortsverein mit der Stadt- und Kreisräten

Karolina Förster · Udo Müller · Franz Fuchs · Ludwig Schneider  
Thomas Ott und Peter Lehr




Obst- und Gartenbauverein  Eschenbacher Stadtverband

## Sommer voller Natur und Gemeinschaft

OGV blickt auf vielfältige Aktionen und ein gelungenes Gartenjahr

Quelle: Petra Engelmann

**E**in abwechslungsreicher Sommer liegt hinter dem Obst- und Gartenbauverein. Zahlreiche Aktivitäten boten Naturerlebnis, Gemeinschaft und Freude.

Eine große Gruppe unternahm einen Tagesausflug nach Bamberg. Bei einer Führung durch die Bayerische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau erhielten die Teilnehmenden spannende Einblicke in den Wein- und Gemüsebau. Anschließend folgte ein Spaziergang durch die Altstadt mit ihren historischen Sehenswürdigkeiten. Eine Schifffahrt auf Regnitz und Main-Donaу-Kanal mit Schleusen rundete den Tag ab, bevor der Ausflug im Biergarten gemütlich ausklang. Auch zu Hause war viel geboten. Der Besuch im Kräutergarten Schnaittenbach und die Beteiligung am Kinderbürgertest zählten zu den Höhepunkten. Dort begeisterte der Verein die jungen Gäste mit frittierten Kartoffelstäbchen und einer Apfelschälmashine, mit der die Kinder köstliche Apfelspiralen zauberten.

Im Vereinsgarten und auf der Streuobstwiese leisteten Mitglieder wertvolle Arbeit. Beim Aufbau einer Benjeshecke und eines Sandariums entstand neuer Lebensraum für Kleinstlebewesen. Diese Aktionen förderten die Artenvielfalt und stärkten den Zusammenhalt im Verein.

Das Gartenfest „Spätsommergenuss im Vereinsgarten“ unter dem Motto „Kunst im Garten“ bildete den Höhepunkt des Sommers. Bei Picknickflair auf der Streuobstwiese sorgte DJ Manu für Musik, während Künstler Johannes Janner seine Bilder präsentierte und live ein sommerliches Motiv malte. Kuchen, Brotsalate, Wein und feine Liköre sorgten für Genuss. Im Rahmen des Festes erhielt der Vereinsgarten die Zertifizierung als „Naturgarten“ – eine besondere Auszeichnung für das Engagement des Vereins.

Im Herbst beteiligte sich der Verein am Gruselpaziergang mit einer lieblich dekorierten Hexenküche im Gewölbekeller des Malzhauses. Besucher konnten dort süße und herzhafte Spezialitäten sowie heißen Hexentrunk genießen. Bei der Kinderaktion rund um Halloween verwandelten 24 Kinder ihre Kürbisse in leuchtende Kunstwerke – unterstützt von den Mit-



Beim Gartenfest „Spätsommergenuss im Vereinsgarten“ feiert der Obst- und Gartenbauverein in stimmungsvoller Atmosphäre mit Musik, Kunst und Genuss auf der Streuobstwiese.

gliedern. Zum Jahresausklang lädt der Verein zum Adventsbasteln in der SCE-Halle ein. Dort entstehen Adventskränze und weihnachtliche Dekorationen. Außerdem ist der Verein wieder beim Taubuschuster-Adventsmarkt vertreten und bietet Apfelküchle, Apfelpunsch und Glühgin an.

Der Verein dankt allen Besucherinnen, Besuchern und Helfenden für ihre Unterstützung und blickt mit Vorfreude auf eine besinnliche Adventszeit und ein gutes neues Gartenjahr.

### Eschenbacher Stadtverband

#### Vorstandschef

1. Vorstandschef, Herr Michael König  
Geh.-Hauptmann-Str. 23, ☎ 096 45/91 82 16  
mkoenig@gmx.biz, 0175931055

2. Vorsitzender, Herr Peter Teschke,  
Rosenweg 26, ☎ 01781342073

kom. Schriftführer, Frau Claudia Heindl, Marienplatz 42

Kassier, Frau Laura Fahrmüller, Marienplatz 42

1. Bürgermeister, Herr Marcus Gradi,  
Steinäcker 26, ☎ 096 45/60 16 6

Bankverbindung  
Bank: Sparkasse Eschenbach  
IBAN: DE29 7335 1960 0000 0025 35  
BIC: BYLADEM1ESB

Bank: Raiffeisenbank Weiden eG  
IBAN: DE41 7536 0011 0007 1039 80  
GENODEF1WEO



Eschenbacher Faschingsgesellschaft 2006 e. V.  
Michael König  
Gerhart-Hauptmann-Straße 23  
92676 Eschenbach

## RÜCKANTWORT

### BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN:

Ja, wir nehmen am Faschingzug teil   
Nein, wir nehmen am Faschingszug nicht teil

Name: Verein / Gruppe / Privatperson

Adresse:

Ansprechpartner:

Telefon:

Emailadresse:

Wir nehmen als Fußtruppe mit ca. \_\_\_\_\_ Personen teil  
Wir nehmen mit einem Wagen mit ca. \_\_\_\_\_ Personen teil

Für unsere Gruppe haben wir uns bereits folgendes Motto überlegt:

Unser Wagen wird **OHNE MUSIK / LIVE-MUSIK / STEREOANLAGE** ausgestattet sein.

Wir würden gerne einen Verkaufstand betreiben und folgende Produkte zum Verkauf anbieten:

Falls möglich würden wir gerne hinter der teilnehmenden Gruppe \_\_\_\_\_ gehen/fahren.

Anmerkungen:

## FASCHINGSZUG 14.02.2026

Faschingsgesellschaft Eschenbach



Eschenbacher Stadtverband

## Galaktisch in die neue Session

Mit Musik, Humor und neuen Prinzenpaaren startet die Faschingssaison im „Weltall“-Motto

Quelle: Faschingsgesellschaft Eschenbach

**M**it lautem Helau und musikalischer Begleitung der Stadtkapelle zog die Faschingsgesellschaft den Stadtberg hinab, um die Regentschaft über die Stadt zu übernehmen. Unterstützt von der Freiwilligen Feuerwehr versammelten sich Grüne Garde, Jugendgarde, Prinzengarde, Ladykracher, Rüfweiber, Elferrat und Vorstandshaft vor dem Rathaus.

Nach der Begrüßung durch Tanja Ertl begann das außerirdische Spektakel. Als Astronaut „Augustus Light Beer“ führte Manuel Ertl vier verkleidete Außerirdische zum Rathaus. Mit viel Witz erzählte er von seiner Reise durch die oberpfälzischen Planeten, bis er die neuen Regenten fand. Vor dem Rathaus läutete



*The Faschingsgesellschaft öffnet mit viel Schwung und neuen Prinzenpaaren die närrische Saison unter dem Motto „Weltall“.*



*Der Karten- und Schachverein Eschenbach/Apfelbach e.V. wünscht all seinen Mitgliedern, Freunden und Bekannten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, dass von Liebe, Freude und Frieden erfüllt sein soll, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026!*

*Die Vorstandshaft Harald Drobig und Christine Held*



ten die „Außerirdischen“ schließlich ihr Geheimnis. Die neuen Hoheiten stellen sich vor: Kinderprinzenpaar Luiz Tejeda und Annika Kölbl sowie Prinzenpaar Lisa Ficker und Matthias Neubauer. Luiz I. ist begeisterter Fußballspieler und Ministrant, seine Prinzessin Annika I. tanzt und turnt leidenschaftlich. Prinzessin Lisa I., aktive Tänzerin der Ladykracher, und Prinz Matthias I., musikbegeisterter Faschingsfreund mit Erfahrung im Kölner Karneval, bringen Schwung und gute Laune in die Session.

Nach ihrer Vorstellung übergab der Bürgermeister symbolisch den Rathausschlüssel. Passend zum Motto „Weltall“ tanzte die gesamte Faschingsgesellschaft „Völlig losgelöst“ vor dem Rathaus.

Die Session nimmt nun Fahrt auf. Nach Weihnachten folgen der Faschingstanz und der Bunte Nachmittag in der SCE-Halle. Höhepunkt wird wieder der große Umzug mit anschließender Aftershowparty auf dem SCE-Gelände. Alle Vereine und Faschingsfreunde sind eingeladen, mitzufeiern.



## 25 Jahre schwungvoller Tanz

Linedance-Gruppe blickt auf ein ereignisreiches Jubiläumsjahr

Fortsetzung von Seite 72

Quelle: Petra Lettner

**M**it stolzen 138 Mitgliedern blickten die Flying Boots in ihrer Mitgliederversammlung auf ein bewegtes Jahr zurück. Die Linedance-Gruppe war bei zahlreichen Veranstaltungen aktiv und sorgte überall für gute Stimmung. Höhepunkt war die große Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen.

Die Mega-Line-Dance-Party im Feststadel in Haselhof war bereits Wochen zuvor ausverkauft. Der Aufwand für Organisation, Aufbau und Dekoration zahlt sich aus: Zahlreiche begeisterte Tänzerinnen und Tänzer feierten ausgelassen. Musik, Tanzbattle und Feuershow sorgten für eine beeindruckende Atmosphäre.

Jeden Freitag wird beim Scherm Karl getanzt. Workshops, Oldie-Party, Rocknacht und interne Disco-Party ergänzen das Programm. Beliebt ist auch der traditionelle „walk & eat“ zu Pfingsten, der diesmal wetterbedingt als „Regen-walk & eat“ stattfand. Fasching, Halloween, Kegelmeisterschaft und Weihnachtsfeier runden das Vereinsleben ab.



Bei ausverkauftem Haus feiern die Flying Boots im Feststadel in Haselhof ihr 25-jähriges Jubiläum und machen es zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Mit ihrem Tanzrepertoire waren die Flying Boots bei vielen Festen vertreten, unter anderem beim Bürgerfest in Kirchenthumbach, beim Sommerfest der TSG Weiden, am Martinshof in Velden und bei Har-

Fortsetzung auf Seite 73

dy Barth in Schwend. Auch das Deutsch-Amerikanische Volksfest zählt zu den jährlichen Höhepunkten. Durch das wachsende Interesse verfügen die Tänzer dort inzwischen über eine große Bühne mit Akustik- und Lichteffekten sowie einem Ausschankzelt.

Seit dem Frühjahr finden im Saal der Stadt verschiedene Veranstaltungen statt. Bei den Tanznachmittagen mit dem Duo „Black and White“ übernehmen die Flying Boots den Thekendienst, zeigen eine Tanzeinlage und tragen so zum Erfolg der Veranstaltungen bei.

Mit ihrem abwechslungsreichen Jahresprogramm zeigen die Flying Boots eindrucksvoll, dass Gemeinschaft, Musik und Bewegung die besten Zutaten für ein lebendiges Vereinsleben sind.



Zwei Tanzflächen mit insgesamt 100 Quadratmetern im Feststadel in Haselhof lassen die Herzen der Linedancer höher schlagen.

**SAVE THE DATE**



**ADVENTS  
TERRASSE**

**12. DEZEMBER**

UNSERE NEUEN ÖFFNUNGSZEITEN FÜR DEN WINTER:  
KONSTAG-MITTWOCHE 14:00-21:30 UHR | SONNTAG 10:00-21:30 UHR

KULM-TERRASSE  
informieren & wohlfühlen  
@KULM-TERRASSE  
www.kulm-terrasse.de

**Allianz**



**Ich bedanke mich  
für Ihr Vertrauen**

und wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein frohes  
und gesegnetes Weihnachtsfest  
sowie einen guten Start in ein gesundes und  
erfolgreiches neues Jahr

**Petra Gotsche**

Allianz Generalvertretung  
Karlsplatz 21  
92676 Eschenbach  
0 96 45 2 49  
0 01 51 65 72 65 90  
petra.gotsche@allianz.de

# ENERGIE FABRIK

THE WORLD OF ENERGY

**ENERGIE,**  
die richtig Spaß macht!

MIT DEM RICHTIGEN PARTNER  
AN IHRER SEITE.

**NEU!** Wir können auch Ihre Blei- und Gabelstaplerbatterien aller Art regenerieren.

**ENERGIE FABRIK**  
GmbH & Co.KG  
Martin Götz

**JETZT ANFRAGEN**  
anfrage@energie-fabrik.net

**BERATUNG**  
**PLANUNG**  
**INSTALLATION**  
**ENERGIE- LÖSUNGEN**

+49 (0) 9645 91875-15  
+49 (0) 9645 91875-16  
+49 (0) 172 8442988  
[www.energie-fabrik.net](http://www.energie-fabrik.net)

We wünschen allen Kundinnen und Kunden besinnliche Feiertage, Gesundheit, Glück und viele schöne Momente im neuen Jahr.  
Ein herzliches Dankeschön für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr!

IHR PARTNER FÜR ERNEUERBARE ENERGIEN.

SC Eschenbach Eschenbacher Stadtverband

## Bürgermeister spendet 500 Euro

Marcus Grndl sorgt mit seiner Spende für Jubiläumsfreude

Quelle: SC Eschenbach

A m 30. August erhielt die Judoabteilung des SC Eschenbach eine außergewöhnliche Zuwendung: Anlässlich seiner Geburtstagsfeier überreichte Bürgermeister Marcus Grndl dem Trainerteam einen Scheck in Höhe von 500 Euro. Mit dieser Geste würdigte er die Judoka für seine eigene Zeit im Eschenbacher Judosport und hob die zahlreichen positiven Erlebnisse hervor, die er damals sammeln konnte.

Parallel zu Marcus Gradls 50. Geburtstag feiert auch die Judoabteilung in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen: Die Judosparte beim SCE existiert seit 1975 und ging aus den Selbstverteidigungs-Kursen des Volksbildungswerks hervor. Neben besonderen Jubiläumsaktionen wie der Initiative „Verein macht Schule“, einem Treffen ehemaliger Mitglieder und einem Schnuppertraining stellt die Zuwendung des Bürgermeisters einen weiteren Höhepunkt dar. Die 500 Euro sollen aller Voraussicht nach für die Beschaffung neuer Matten verwendet werden. Bei der Übergabe der Geburtstagsspende der Sparkasse Eschenbach, die ausdrücklich für einen örtlichen Verein bestimmt war, erinnerte Grndl an seine eigene Judozeit. In den 1980er Jahren habe er durch diesen Sport bedeutende Werte wie Respekt, Selbstbeherrschung, Wertschätzung und Mut erworben. Diese Erfahrungen seien ihm später sowohl bei seiner Polizeitätigkeit als auch bei der Ausbildung junger Polizeibeamter zugutegekommen, unterstrich der Bürgermeister. Damit verknüpfte Grndl die Spende mit einem Dankeschön an die ehemaligen sowie die aktuellen Trainer. Abteilungsleiter Reinhold Schubert und Trainerin Susanne Schubert zeigten sich für die Zuwendung sehr dankbar und möchten sie optimal für die Zwecke der Abteilung einsetzen.

Nach einer „Judo-Safari“ während der Sommerferien, bei der die Teilnehmenden unterschiedliche sportliche Herausforderungen meistern konnten, läuft mittlerweile das gewohnte Training wieder. Kinder und Eltern trainieren jeden Mittwoch von 17.15 bis 18.30 Uhr. Jugendliche und Erwachsene danach bis 19.45 Uhr. Interessenten sind herzlich willkommen. Zusätzliche Informationen finden sich unter [www.sceschenbach.de/sparten/judo](http://www.sceschenbach.de/sparten/judo).

Susanne und Reinhold Schubert (von links) freuen sich über die 500-Euro-Spende, die ihren Bürgermeister Marcus Grndl und Sparkassenvorstand Johann Zach übergeben.



**a|s**  
hörgeräte & augenoptik  
Qualität, Service, Vor Ort

Marienplatz 37 | 92676 Eschenbach  
Telefon: 09645 914270

DIREKT AM RATHAUSBRUNNEN

[www.andreas-schreml.de](http://www.andreas-schreml.de)

AS Akustik und Optik GmbH | Inh. Dominik Eckl

### Abschied | Bestattung | Vorsorge

Filiale Eschenbach  
Marienplatz 27  
92676 Eschenbach

Gemeinsam schaffen wir einen persönlichen, würdevollen Abschied.

Wir begleiten Sie einfühlsam auf dem letzten Weg und führen Bestattungen auch auf folgenden Friedhöfen durch:  
**Eschenbach, Kirchen thumbach, Speinshart, Oberbibrach, Vorbach, Tremmersdorf, Schlammersdorf, Burkardsreuth, Mockersdorf und Neustadt am Kulm.**

Damit Sie in dieser schweren Zeit entlastet werden, übernehmen wir umfassende organisatorische Aufgaben und bieten ein vielfältiges Serviceangebot rund um die Bestattung.

[www.bestattungen-neumann.de](http://www.bestattungen-neumann.de)

09645 9179912



Aktualisierte Vereinsliste			
Verein	Vorsitzende(r)	Anschafft	Kontakt
BRK Bayerisches Rotes Kreuz	Marina Bernhardt	Bachgasse 8, Kirchen thumbach	0157/78317638
Bayern-Fan-Club	Michael Brüchner	Edmund-Langhans-Straße 1	09645/914276
Dt. Pfadfinder „St. Georg“	Simon Aschenbrenner	Krummer Weg 32	017657940561
	Tim Drechsler	Rosenweg 10	
Dt. Waldjugend	Walter Seltmann	Woframshof 24, Kastl	09642/704553
Erfiderverein OPEG e.V.	Hubert Schmidt	Marienplatz 36	09645/91340
EGF 2006 e.V.	Michael König	Gerh.-Hauptmann-Straße 23	09645/918216
Förderverein der Musikschule			
Vierstadtedreieck e.V.	Dr. Georg Bayerl	An der Kreuzkirche 16	georg.bayerl@t-online.de
Förderverein Gymnasium	Andreas Wagner	Runkeneuth 9	
Förderverein Markus-Gothwalt-Schule	Peter Lehr	Rückstraße 6	pe_leh@yahoo.de
Förderverein SCE 1923 e.V.	Alexander Schuller	Raiifelsenplatz	01733964707
Fotofreunde	Klaus Stigl	Schulstraße 24, Pressath	09644202426
Freiwillige Feuerwehr	Korbinian Dunzer	Rosenweg 5	01511/0626230
Frohsinn	Erwin Dromann	Egerlandstr. 13	0160540052
Gemeinschaft „St. Georg e.V.“	Petra Danner	Unteres Meierfeld 14	09645/91309
Gewerbeverein e.V.	Daniela Kleber	Karlsplatz 15	015122636697
Heimatverein e.V.	Karlheinz Keck	Karlsplatz 32	09645/220
Imkerverein e.V.	Reinhold Gietl	Karlsruestr. 9, Grafenwöhř	01715375539
Jugendverein Eschenbach	Roland Götz	Tachauer Straße 28	0170/4702563
Juki e.V. Eschenbach	Carolin Uhl	Zinkenbaumstraße 39	
Kapellenbauverein Apfelbach e.V.	Harald Held	Talstraße 22, Apfelbach	015155559925
Karten- und Schachverein e.V.	Harald Dobrig	Schlesische Str. 9	09645/1709
Frauenunion	Monika Dietl	Brunnengasse 5	0170/7868880
Kath. Männerverein	Manfred Neumann	Oberes Zinkenbaumstraße 1 a	09645/1630
Kirwaverien	Philip Gottsch	Bahnhostraße 18	015161751579
Kleinterzuchtverein	Werner Knebel jun.	Rappelhuth 12, Grafenwöhř	09641/931640
Kolpingfamilie	Reinhold Gräßler	Kalvarienbergsiedlung 17	09645/8667
Krieger- u. Soldatenkameradschaft e.V.	Andreas Betzl	Romanstr. 5, Bayreuth	0174/9060468
Kommuniblverein Eschenbach e.V.	Thomas Ott	Gerhart-Hauptmann-Str. 26	015167971502
Liedertafel e.V.	Karl Ott	Bahnhostr. 22	0160-04671298
MC - The Pilots e.V.	Sebastian Wohlrab	Kalvarienbergsiedlung 21	09645/8653
OGV Obst- und Gartenbauverein	Petra Engelmann	Stirnbergstr. 17	017647300448
Pool Billard Verein	Matthias Völk, Jörg Ludwig	Karlsplatz 22	Lui758@web.de
Reservistenkameradschaft	Johannes Schegemann	Bahnhostraße 12	09645/1520
Schäferhundeverein Ortsgruppe	Tanja Gilch	Birschingweg 1a	0160/2510367
Seniorencub	Maria Förster	Weinberg 6	09645/1475
Siedlergemeinschaft e.V.	Sabrina Holl	Pappenbergerweg 2	0160/117839
Sportanglerverein	Uwe Schertel	Margertensteig 11a, Weiden	01719731495
Sportclub e.V.	Thomas Mikolei	Steinäcker 11	017697871376
Stadtbergsal' n	Dr. Georg Bayerl	An der Kreuzkirche 16	georg.bayerl@t-online.de
Stadtkapelle e.V.	Martin Danzer	Jahnsstraße 34	09645/6496
Sudetendeutsche Landsmannschaft	Walter Hermann	An der Kreuzkirche 35	09645/466
Tenniscub	Dustin Hoffmann	Birschingweg 20	tceschenbach@gmail.com
The Flying Boots e.V.	Sonja Goerke	Lärchenstr. 5, Weidenberg	0151/2729192
Theaterverein	Markus Kretschel	Speinsharter Str. 26	015121939069
Vdk e.V.	Klaus Leh	Waldstr. 15, Apfelbach	09645/1391
Verein der Briefmarkenfreunde	Hermann Dietl	Vehstr. 6, Kennath	09642/5569290
Verein der Landsleute von Eschenbach in München	Helmut Haas	Millauerstraße 42, Rosenheim	080/3182716
Verkehrswacht	Hans Böhrer	Bahnhostraße 6	09645/1612
VHS Volkshochschule	Cornelia Spies	Steinäcker 34	denk@vhs-eschenbach.de
VW Team Oberpfalz '92 e.V.	Bernd Hofmann	Großkötzenernthe 4	0170/666201
Wasserwacht	Josef Ott	Preißbach 15, Trabitz	josef.ott@wasserwacht.bayern.de
<i>(Partnerschafts-)Beauftragte</i>			
Eschenbach/Luzern - Eschenbach i. d.O.P.	Walther Hermann	An der Kreuzkirche 35	09645/466
US-Beauftragte	Petra Märkl	Weinberg 1	0170/4497724
Jugendbeauftragter	Roland Götz	Tachauer Str. 28	0170/4702563
Kulturbeauftragter	Michael König	Gehr.-Hauptmann-Straße 23	09645/918216
Seniorenbeauftragter	Klaus Leh	Waldstraße 15, Apfelbach	09645/1391



### Dem Stadtverband gehören nachfolgende Vereine an:

**OPEG**

**Eschenbacher Stadtverband**

## Erfinder planen Neuwahlen

Jahreshauptversammlung am 21. November im Hexenhäusl

*Quelle: Hubert Schmidt*

**D**ie Mitglieder des Erfindervereins kamen im Häuschen am Mehrgenerationenpark zusammen. Die Jahreshauptversammlung findet am 21. November 2025 ab 17 Uhr im Hexenhäusl am Rüßweiher statt. Dabei stehen auch Neuwahlen an. Kürzlich versammelten sich die Tüftler des Erfindervereins im neu eingerichteten Häuschen am Mehrgenerationenpark. Die Vereinsmitglieder erwarben eine Motorsense, deren Montage Leon Fichtl umgehend übernahm. In der Runde wurden Vorschläge eingebracht, darunter die Organisation von Fahrgemeinschaften für den Besuch einer Erfindermesse sowie die Planung weiterer Unternehmungen.

Für den 21. November 2025 lädt der Verein zur Jahreshauptversammlung ab 17 Uhr ins Hexenhäusl am Rüßweiher ein. An diesem Abend findet zudem das gemeinsame Jahresessen statt. Pächterin Andrea Waldmann bereitet speziell für die Tüftler ein Menü zu. Der zweite Vorsitzende Leon Fichtl plant für den Beginn des nächsten Jahres eine kleinere Radtour; Details gibt der Verein rechtzeitig bekannt.

Die Vorstandswahl steht an. Vorschläge und Bewerbungen können ab sofort unter [hubert.f.schmidt@gmail.com](mailto:hubert.f.schmidt@gmail.com) eingereicht werden. Interessenten, die künftig im Verein mitwirken möchten, können sich ebenfalls über diese E-Mail-Adresse melden. Darüber hinaus ist ein regelmäßiger Erfindertag im Zweimonatsrhythmus geplant, bei dem Vorträge und gemeinsame Projekte den Austausch fördern und neue Mitglieder ansprechen sollen.

Die Vereinsmitglieder setzen ihre Arbeiten am Häuschen fort, insbesondere an der Elektrik. Beide Fenster wurden beleuchtet; eine Zeitschaltuhr reguliert die Beleuchtung.

Die OPEG trauert um ihr Gründungsmitglied und Schatzmeister Michael Plannner, der kürzlich verstorben ist. Freunde und Mitglieder gedenken seiner Angehörigen und würdigen sein großes Engagement.



*Foto: Hubert Schmidt*

*Im Häuschen der Erfinder gibt es jetzt auch Licht.*



**WinterStüberl**  
by EVENT MIT HERZ

**FREITAG 05.12.2025**  
STÜBERL AUF, STIMMUNG HOCH!  
AB 19 UHR

**SAMSTAG 06.12.2025**  
DIE SKIHÜTTE AM ADVENTSMARKT  
AB 19 UHR

**SAMSTAG 20.12.2025**  
DIE HOMECOMING PARTY  
AB 19 UHR

Kommunbrauhaus | Wolf-Dietrich-Mayr-Str. 12 | 92655 Grafenwöhr

[www.WINTERSTÜBERL.de](http://www.WINTERSTÜBERL.de)



**EVENT MIT HERZ**  
BY ADRIANO R. COLELLA

**VERLEIH**  
NUTZEN AUCH SIE UNSER EQUIPMENT

**HEIZPYRAMIDEN** Hussen  
**WASSERKARAFFEN** Stehlösche  
**BAREQUIPMENT** LED-SPOTS  
Sektkühler  
**BIERGARNITUREN** XL-EISBOXEN  
Weingläser  
BOWLESPENDER  
Weißbiergläser  
**KÜHLANHÄNGER** Kühlschränke  
COCKTAILGLÄSER  
Weinkühler  
**LICHTTECHNIK** TONTECHNIK  
SCHNAPSGLÄSER

**JETZT EQUIPMENT SICHERN!**



**modo mio**  
URBAN KITCHEN

**EVENT'S & MEHR**  
CATERING | KOCHSCHULE | BAR SERVICE

**BAR**  
MOBILE BAR

**KOCHSCHULE**

**SHOP**

**NOCH KEIN WEIHNACHTSGESCHENK?**  
WIR HABEN KOCHKURSE UND GUTSCHEINE BEI UNS IM SHOP.

Adriano R. Colella  
Paintweg 1  
92655 Grafenwöhr / OT Hütten

+49 170 / 214 12 55  
info@adriano-colella.de  
www.adriano-colella.de

**SCAN ME!**



Brillen  
Hörgeräte  
Kontaktlinsen

92676 ESCHENBACH • Karlsplatz 10 • Im Lubergass'l • ☎ 0 96 45 / 81 50

*Besinnliche Adventszeit  
& Frohe Weihnachten*



**Vereinbaren Sie noch heute einen Termin zum Hörtest.**  
Ob Kassengerät (ohne Zuzahlung) oder höherwertige Lösung,  
wir verbessern Ihre Lebenssituation schlagartig.

**GUTES HÖREN IST LEBENSQUALITÄT.**

**Verschenken Sie dieses Weihnachten doppeltes Glück:  
GUTES SEHEN UND PERFEKTES AUSSEHEN!**

Mit einem Geschenkgutschein treffen Sie immer ins Schwarze –  
für stilvolle Brillen, hochwertige Gläser und eine individuelle Beratung.  
**Schenken Sie ein Geschenk, das wirklich im Alltag zählt!**



92676 ESCHENBACH  
Karlsplatz 10 • Im Lubergass'l  
☎ 0 96 45 / 81 50

